

Einzelplan 05

Finanzministerium

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Diagramm Nettoausgaben nach Ausgabearten	4
Kap. 05 01 Allgemeine Angelegenheiten	5
Kap. 05 02 Finanzen und Haushalt	13
Kap. 05 05 Steuerwesen	19
Kap. 05 06 Wirtschaft	31
Kap. 05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP	40
Einnahmen und Ausgaben 2018	46
Einnahmen MG/TG 2018	48
Ausgaben MG/TG 2018	49
Zusätzliche Erläuterungen zu Kapitel 0505	50
Zusätzliche Erläuterungen zu Kapitel 0512	52
Inhaltsverzeichnis Stellenpläne und -übersichten	55

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen:

Der Geschäftsbereich des Finanzministeriums umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Vertretung der finanzpolitischen und finanzwirtschaftlichen Interessen des Landes
- Grundsätzliche Angelegenheiten des Arbeits- und Tarifrechts sowie des finanziellen Dienstrechts
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Verwaltung des landeseigenen Vermögens sowie der Schulden
- Finanzausgleich mit dem Bund und den Ländern sowie die Mitwirkung beim kommunalen Finanzausgleich
- Verwaltung der Landesbürgschaften, Kreditaufträge und Gewährleistungen sowie die Mitwirkung bei bestimmten Aufgaben der Wirtschaftsförderung
- Steuerwesen und die Steuerverwaltung des Landes,
- Fach- und Rechtsaufsicht über die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH) sowie das Miet- und Bewirtschaftungscontrolling
- Fachaufsicht über die Bauangelegenheiten des Bundes
- Durchführung des Lastenausgleichs
- Stabsstelle HSH Nordbank
- Stabsstelle Innenrevision
- Dienstleistungszentrum Personal
- Kooperatives Personalmanagement (KoPers)

Das Ministerium gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. Allgemeine Abteilung
2. Abteilung für Haushalt und Beteiligungen
3. Steuerabteilung

Dem Ministerium sind zugeordnet:

- Das Amt für Informationstechnik, gebildet zum 1. September 2003 gemäß Bekanntmachung des Finanzministeriums vom 21. August 2003 (Amtsbl. Schl.-H. 2003 S. 650),
das Amt für Bundesbau, gebildet zum 01. April 2007 gemäß Bekanntmachung des Finanzministeriums vom 27. März 2007 (Amtsbl. Schl.-H. 2007, S. 281) und
die Landeskasse Schleswig- Holstein (FM-LK), gebildet zum 01. Januar 2015 gemäß Bekanntmachung des Finanzministeriums vom 08. Dezember 2014 (Amtsbl. Schl.-H. 2014, S. 846)

Dem Ministerium unterstehen folgende Landesbehörden:

1. als Landesoberbehörde:

Das Dienstleistungszentrum Personal (Landesverordnung über die Errichtung des Finanzverwaltungsamtes Schleswig-Holstein vom 12. März 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 90), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. November 2015 (GVOBl. Schl.-H. S.429)

2. als untere Landesbehörden:

17 Finanzämter in Bad Oldesloe (Stormarn), Bad Segeberg, Eckernförde (Eckernförde-Schleswig), Elmshorn, Flensburg, Itzehoe, Kiel (Kiel und Zentrale Prüfungsdienste), Leck (Nordfriesland), Lübeck, Meldorf (Dithmarschen), Neumünster, Oldenburg (Ostholstein), Pinneberg, Plön, Ratzeburg und Rendsburg,

das Bildungszentrum der Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein in Bad Malente - errichtet gemäß Landesverordnung vom 5. Dezember 2002 (GVOBl. Schl.-H. S. 302).

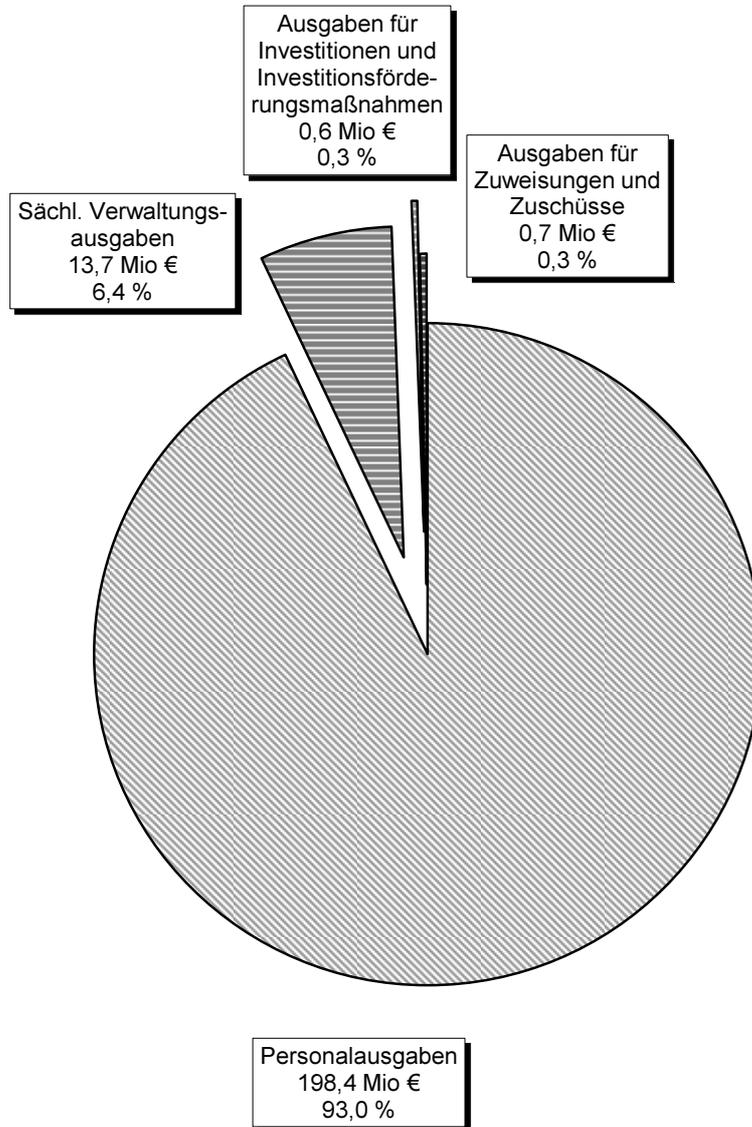
B. Wesentliche organisatorische Änderungen:

Übergang des Dienstleistungszentrums Personal (vormals Finanzverwaltungsamt) aus dem Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten, Staatskanzlei in den Geschäftsbereich des Finanzministeriums.

C. Wesentliche veranschlagungstechnische Veränderungen gegenüber dem Vorjahr:

Keine

Einzelplan 05 Nettoausgaben nach Ausgabearten 2018



05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 05 01 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

03 Lastenausgleich

Ausgaben

01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen

03 Lastenausgleich

64 Projekt "Kooperative Personaldienste Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg"

Einnahmen

111 03	011	Verwaltungsgebühren im Rahmen der Geldwäscheprävention	0,0 1,2	0,0
Übertragen von 0613 - 111 03 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.				
111 51	011	Erstattung von Prozesskosten	0,0 1,0	0,0
Erläuterungen: Einnahmen können für Ausgaben bei Titel 0501-526 01 verwendet werden.				
112 01	061	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	0,0 0,0	0,0
119 03	011	Ablieferungen aus Nebentätigkeiten	0,0 29,7	0,0
Erläuterungen: Ablieferung aufgrund der zu § 85 Landesbeamtengesetz erlassenen Nebentätigkeitsverordnung vom 30. März 1990 (GVOBl. Schl.-H. S. 257), zuletzt geändert durch LVO vom 16. März 2015 (GVOBl. Schl.-H. S. 96).				
119 99	011	Vermischte Einnahmen	0,0 0,9	0,0
132 02	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte und dergleichen	0,0 0,0	0,0
232 02	061	Verwaltungsausgabenerstattung durch den Einheitlichen Ansprechpartner Schl.-H.	0,0 2,3	0,0
Erläuterungen: Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0501-546 99 zur Verfügung. Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Anstalt öffentlichen Rechts Einheitlicher Ansprechpartner Schleswig-Holstein (EA-SH) gemäß Vereinbarung vom 08. September 2010.				
261 01	011	Erstattung von Sachkosten für die Errichtung und den Betrieb der Geschäftsstelle des Arbeitgeberverbandes des öffentlichen Dienstes des Landes Schleswig- Holstein (AVL SH) von den Mitgliedern des AVL SH	0,0 2,3	0,0
Erläuterungen: Die tatsächlichen Einnahmen stehen zweckgebunden für Ausgaben bei Titel 0501-511 01 zur Verfügung. Am 04. August 2014 hat sich in Kiel der Arbeitgeberverband des öffentlichen Dienstes des Landes Schleswig-Holstein (AVL SH) gegründet. Der AVL SH ist am 07. August 2014 in die Tarifgemeinschaft deutscher Länder aufgenommen worden. Gem. § 14 der Satzung des AVL SH erhebt der Verband von seinen Mitgliedern eine Sachkostenpauschale für die Errichtung und den Betrieb der Geschäftsstelle.				
356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0 0,0	0,0
Erläuterungen: Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei den Titeln der OGr. 42 zur Verfügung.				
359 03	851	Entnahme aus der Rücklage für das Projekt "KoPers"	0,0 0,0	0,0

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 359 03

Künftig wegfallend.

Übertragen von 0301 - 359 03 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.

03 Lastenausgleich

162 03 (MG 03)	246	Zinsen aus Darlehen nach dem Flüchtlingshilfegesetz	0,0 0,0	0,0
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

Erläuterungen:

Vgl. Tit. 0501-182 02 MG 03.

182 02 (MG 03)	246	Tilgung aus Darlehen nach dem Flüchtlingshilfegesetz	0,3 0,8	0,3
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Mit der Einheit Deutschlands sind die Voraussetzungen für die Gewährung von Eingliederungsdarlehen nach Abschnitt IV des Flüchtlingshilfegesetzes entfallen.

Veranschlagt ist die Restabwicklung der Tilgungszahlungen.

Vgl. Titel 0501-162 03.

Summe der Maßnahmegruppe 03			0,3 0,8	0,3
------------------------------------	--	--	-------------------	------------

Summe der Einnahmen			0,3 38,2	0,3
----------------------------	--	--	--------------------	------------

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

421 01	011	Bezüge der Ministerin	136,6	136,6
			145,3	

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.435,0	3.272,8
			1.821,7	

104 T€ übertragen von 0613 - 422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.

Die Ansätze bei den Titeln 0501-422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 356 05 verstärkt werden.

Erläuterungen:

Erhöhung um 182,5 T€ im Rahmen der Umsetzung eines Beförderungspakets.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	50,0	50,0
			7,2	

Erläuterungen:

Vorgesehen für Werkstudenten.

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.129,4	1.311,9
			1.478,9	

Die Ansätze bei den Titeln 0501-422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 356 05 verstärkt werden.

429 01	011	Ausgaben für Besoldungs- und Tariferhöhungen	21.948,5	15.533,6
			0,0	

1.492,7 T€ übertragen von 0301 - 429 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.

Erläuterungen:

Seit dem Haushaltsjahr 2013 werden die aus dem Einzelplan 11 (vgl. Titel 1111-461 01) in die Ressorteinzelpläne umgesetzten Mittel für Tarif- und Besoldungserhöhungen auf einem gesonderten Titel der Gruppe 429 im Kapitel 01 der Einzelpläne ausgewiesen.

Weitere Mittel werden ggf. bedarfsgerecht im Haushaltsvollzug umgesetzt.

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	52,7	52,7
			38,7	

Erstattungen Dritter dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. Mehrausgaben dürfen zusätzlich in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0501- 261 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.		Büromaterial	14.900
2.		Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.a.	13.800
3.		Druck- und Buchbindearbeiten	0
4.		Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.500
5.		Ersatzbeschaffung von Geräten	10.500
6.		Ergänzungsbeschaffung von Geräten	6.000
7.		Unterhaltung von Geräten	3.000
8.		Sonstiges	2.000
Summe			52.700

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	25,3	25,3
			23,8	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mieten für Etagenkopiergeräte inkl. Anzahl der gefertigten Kopien.

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
525 02	011	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	32,9	32,9
		Erläuterungen:	22,9	
		Veranschlagt sind:		2018
				EUR
		1. Fachliche Fortbildung		15.700
		2. Lehrgänge an der Bundesakademie Brühl, der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (FHVD) und der Verwaltungsakademie Bordsesholm		10.520
		3. Allgemeine fachübergreifende Fortbildung		6.680
		Summe		32.900
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	40,0	40,0
			115,3	
		Mehrausgaben dürfen zusätzlich in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0501- 111 51 geleistet werden.		
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Gerichts- und ähnliche Kosten für den Epl. 05 ohne die Kapitel 0505 und 0512.		
526 02	012	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	18,2	18,2
			9,4	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die arbeitsmedizinische Betreuung für die Beschäftigten des Ministeriums aufgrund der Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit" sowie amts- und fachärztliche Untersuchungen und Maßnahmen des Gesundheitsmanagements.		
		Des Weiteren sind Leistungen aus den GMSH- Rahmenverträgen für Aufgaben der Arbeitssicherheit sowie zusätzliche Beraterleistungen im Rahmen des Gesundheitsmanagements, insbesondere für betriebspsychologische Aufgaben veranschlagt.		
		Mehrbedarf ggü. Ist 2016 u.a. aufgrund der Anpassung von Stundensätzen in den GMSH-Rahmenverträgen.		
526 99	011	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	50,0	50,0
			40,5	
527 01	011	Dienstreisen	37,3	37,3
			20,4	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind:		2018
				EUR
		1. Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen		30.000
		2. Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen		1.300
		3. Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten		6.000
		Summe		37.300
		Veranschlagt ist auch die Anpassung der Pauschalen für Verpflegungsmehraufwand an die Regelung des Einkommenssteuergesetzes gemäß Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 (BGBl. I S. 290).		
529 01	012	Zur Verfügung für den nachgeordneten Bereich	1,1	2,1
			1,2	
		Erläuterungen:		
		Die Verfügungsmittel sind für drei zugeordnete Ämter und 18 nachgeordnete Landesbehörden veranschlagt und für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Die Bewirtungskosten und die Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.		
529 10	011	Zur Verfügung des Ministeriums für Repräsentationsaufgaben	4,0	4,0
			2,1	

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 529 10

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen. Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen. Die Bewirtungskosten und die Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen. Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.

531 02	013	Öffentlichkeitsarbeit	19,5	19,5
			18,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Informationsmaterialien, Broschüren und Veranstaltungen zu verschiedenen Themen sowie der Druck von ELSTER-Flyern, Plakaten und CDs sowie Merk- und Erläuterungsblätter an Steuerbürger/innen. Anpassung an den erwarteten Bedarf.

533 01	011	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

533 02	011	Aufwendungen für Pfortnerdienste	90,0	70,0
			54,9	

Erläuterungen:

Veranschlagt ist das Entgelt für den privatisierten Pfortnerdienst für den Düsternbrooker Weg. Mehrbedarf ggü. Ist 2016 aufgrund Neuausschreibung des Vertrages über die GMSH incl. Ausschreibungskosten und Berücksichtigung evtl. Tarifsteigerungen.

534 01	011	Verlegung von Dienststellen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

546 01	011	Kosten einer Ländertagung und sonstiger Länder übergreifender Veranstaltungen	3,0	6,0
			1,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für die Durchführung von Länder übergreifenden Arbeitsgruppen sowie einer Podiumsdiskussion in der Landesvertretung mit Vertretern aus der Politik und der steuerberatenden Berufe (Bundessteuerberaterkammer oder -verband) zum Thema Anzeigepflicht für Steuergestaltungen (Aufnahme einer steuerpolitische Festlegung im Koalitionsvertrag). Anpassung an den erwarteten Bedarf.

546 99	011	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	29,0	29,0
			5,7	

Mehrausgaben dürfen zusätzlich in Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0501 - 232 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen	18.500
3.	Sonstige vermischte Ausgaben	10.500
Summe		29.000

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

812 01	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	60,0	77,0
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für den Austausch von veraltetem Mobiliar sowie der Beschaffung von höhenverstellbaren Schreibtischen als Maßnahmen im Rahmen des Gesundheitsmanagements.

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0 7,3	0,0
Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei den Titeln der OGr. 42 geleistet werden.				
972 01	881	Globale Minderausgaben	0,0 0,0	0,0
Die Minderausgaben können auch durch nicht zweckgebundene Mehreinnahmen einschl. Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen gedeckt werden.				
972 06	881	Globale Minderausgabe 2016	0,0 0,0	0,0
01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen				
Zusätzlich deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.				
453 01 (MG 01)	011	Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums	35,0 35,9	40,0
Erläuterungen: Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.				
453 02 (MG 01)	062	Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeskasse Schleswig-Holstein	2,0 0,0	2,0
453 04 (MG 01)	061	Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Finanzämter, des Amtes für Informationstechnik und des Bildungszentrums der Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein	200,0 158,3	254,0
Erläuterungen: Veranschlagt sind:				
				2018
				EUR
1.	Trennungsgeld aus Anlass der Aus- und Fortbildung			149.500
2.	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen an Mitarbeiter/-innen			104.500
Summe				254.000
Mehrkosten ggü. Ansatz 2017 wegen gestiegener Anwärterzahlen.				
Summe der Maßnahmegruppe 01			237,0 194,2	296,0
03 Lastenausgleich				
631 03 (MG 03)	246	Erstattung an den Bund für Eingliederungsdarlehen gem. Abschnitt IV des Flüchtlingshilfegesetzes	0,1 0,0	0,1
Erläuterungen: Mit der Einheit Deutschlands sind die Voraussetzungen für die Gewährung von Eingliederungsdarlehen nach Abschnitt IV des Flüchtlingshilfegesetzes entfallen, so dass neue Anträge nicht mehr gestellt werden können. Die Gebühren für die Verwaltung der ausgezahlten Darlehen fallen weiter an.				
Summe der Maßnahmegruppe 03			0,1 0,0	0,1

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
64		Projekt "Kooperative Personaldienste Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg"		
		Übertragen von 0301 TG 64 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.		
		Zusätzlich deckungsfähig innerhalb der Titelgruppe. Erstattungen Dritter sind von den Ausgaben abzusetzen.		
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt sind die Personalausgaben auf Grund des Verwaltungsabkommens vom 29. Januar 2009 zwischen der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Land Schleswig-Holstein über die Einsetzung eines gemeinsamen Projekts "Kooperation zur Neuausrichtung der IT-Unterstützung von Personalmanagementaufgaben in der FHH und in SH" (KoPers).		
422 64 (TG 64)	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.019,3 820,3	1.354,2
		994,4 T€ übertragen von 0301 - 422 64 TG 64 infolge Änderung der Geschäftsverteilung. 74,8 T€ übertragen von 0301 - 422 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.		
427 64 (TG 64)	011	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0	0,0
428 64 (TG 64)	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	711,5 809,6	761,0
		686,8 T€ übertragen von 0301 - 428 64 TG 64 infolge Änderung der Geschäftsverteilung. 74,2 T€ übertragen von 0301 - 428 01 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.		
453 64 (TG 64)	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	0,0 0,0	0,0
919 64 (TG 64)	851	Zuführung zu einer Rücklage für das Projekt "KoPers"	0,0 0,0	0,0
		Künftig wegfallend.		
Summe der Titelgruppe 64			1.730,8 1.629,9	2.115,2
Summe der Ausgaben			28.130,4 5.639,1	23.180,2

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0,3 33,6	0,3
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,0 4,6	0,0
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			0,3 38,2	0,3
41 - 49		Personalausgaben	27.667,3 5.277,2	22.716,1
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	403,0 354,6	387,0
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,1 0,0	0,1
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	60,0 0,0	77,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 7,3	0,0
Gesamtausgaben			28.130,4 5.639,1	23.180,2
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-28.130,1 -5.600,9	-23.179,9

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Einnahmen

111 01	062	Gebühren und tarifliche Entgelte	280,0 363,7	300,0
--------	-----	---	-----------------------	--------------

Auslagen nach § 20 VVKVO und § 11 Abs. 2 JBeitrO i.V.m § 9 GvKostG dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Wegegelder der Vollstreckungsbeamtinnen und -beamten und sonstige Gebühren.

Rechtsgrundlage:

§ 11 der Justizbeitragsordnung (JBeitrO) vom 11. März 1937 (RGBl. S. 298), zuletzt geändert durch Art. 4 Abs. 9 des Gesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2258) i.V. mit § 9 des Gesetzes über Kosten der Gerichtsvollzieher (GvKostG) vom 19. April 2001 (BGBl. I S. 623) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) sowie die Vollzugs- und Vollstreckungskostenverordnung (VVKVO) vom 11. September 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 443) zuletzt geändert durch Landesverordnung vom 22. August 2012 (GVOBl. Schl.-H. S. 627) sowie § 1 Abs. 2 Nr. 7 i.V. mit KV 1403 Justizverwaltungs-kostengesetz vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586,2655), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes zur Änderung des Unterhaltsrechtes und des Unterhaltsverfahrensrechtes sowie zur Änderung der ZPO und kostenrechtlichen Vorschriften vom 20. November 2015 (BGBl. I S. 2018).

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung. Mehreinnahmen wegen der Einführung einer Mahngebühr für die besonderen Mahnungen gem. § 5 Abs. 2 JBeitrO.

111 02	062	Gebühren der Beamtinnen und Beamten im Vollstreckungsdienst	65,0 52,0	55,0
--------	-----	--	---------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Vollstreckungsgebühren der Vollstreckungsbeamtinnen und -beamten (Rechtsgrundlage: siehe Titel 0502-111 01).

Vgl. Titel 0502-459 02.

112 01	062	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	0,0 0,0	0,0
--------	-----	--	-------------------	------------

119 99	062	Vermischte Einnahmen	10,0 15,5	14,0
--------	-----	-----------------------------	---------------------	-------------

Erläuterungen:

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

132 01	062	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	0,0 0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	------------

232 01	062	Erstattungen der Personalausgaben für die Aufgabe "Kredite, Finanz-derivate, Schulden"	0,0 572,9	0,0
--------	-----	---	---------------------	------------

Erläuterungen:

Erstattung der Personalausgaben des im Kapitel 1116 veranschlagten Aufgabenbereiches "Kredite, Finanzderivate, Schulden". Vgl. auch Titel 422 01 und 428 01 im Kapitel 0502.

261 01	062	Erstattung von Verwaltungsausgaben	138,0 178,4	153,4
--------	-----	---	-----------------------	--------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Verwaltungskostenbeiträge für die Wahrnehmung der Kassengeschäfte und die Nutzung des SAP-Verfahrens des Tierseuchenfonds, des Institutes für Weltwirtschaft, der Deutschen Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften sowie des Leibniz- Institutes für die Pädagogik der Naturwissenschaften. Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0 0,0	0,0
--------	-----	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei der OGr. 42 zur Verfügung.

Summe der Einnahmen			493,0 1.182,5	522,4
----------------------------	--	--	-------------------------	--------------

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	2.975,8	3.025,8
			3.270,9	

Die Ansätze bei den Titeln 0502-422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0502-232 01 und 356 05 verstärkt werden.

427 01	062	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
			31,6	

428 01	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.116,9	4.116,9
			4.817,8	

Die Ansätze bei den Titeln 0502-422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0502-232 01 und 356 05 verstärkt werden.

459 02	062	Vergütungen an Beamtinnen und Beamte im Vollstreckungsdienst	32,5	27,5
			20,0	

Ausgaben dürfen bis zu 50 v.H. der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 111 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Vergütungen für 13 Vollstreckungsbeamtinnen und -beamte nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 06. Januar 2003 (BGBl. I S. 8).
Vgl. Titel 0502-111 02.

511 01	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	236,4	212,2
			176,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.		Büromaterial	45.300
2.		Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	4.900
3.		Druck- und Buchbindearbeiten	500
4.		Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	136.000
5.		Ersatzbeschaffung von Geräten	20.000
6.		Ergänzungsbeschaffung von Geräten	500
7.		Unterhaltung von Geräten	2.000
8.		Sonstiges	3.000
Summe			212.200

Auf das Finanzministerium entfallen 13,5 T€. Minderbedarf durch Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

511 02	062	Druck des Landeshaushaltsplans und der Landeshaushaltsrechnung	27,6	32,3
			19,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.		Druck des Landeshaushaltsplans	29.800
2.		Druck Landeshaushaltsrechnung	2.500
Summe			32.300

Mehrbedarf aufgrund erwarteter Ist-Ausgabe.

514 01	062	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	64,0	50,0
			37,0	

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	25.000
2.	Verbrauchsmaterial	15.000
3.	Sonstiges	10.000
Summe		50.000

Bestand an	Soll 2017	Soll 2018	Tatsächlicher Bestand 01.02.2017
Selbstfahrer- PKW (verwaltungseigen)	15	12	13
Selbstfahrer- PKW (Leasing)	0	0	0
Zusammen	15	12	13

518 02	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	5,0 3,4	3,8
---------------	------------	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mieten für 6 Etagenkopiergeräte.

518 99	062	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	0,0 0,0	0,0
---------------	------------	--	-------------------	------------

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

525 01	062	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	23,4 23,3	29,4
---------------	------------	---	---------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind

		2018 EUR
1.	Fachliche Fortbildung	15.500
2.	Allgemeine fachübergreifende Fortbildung	13.900
Summe		29.400

Auf das Finanzministerium entfallen 10,9 T€.

Mehrbedarf gegenüber Ist 2016 aufgrund gesteigener fachlicher Fortbildungen durch gesetzliche Änderungen in div. Bereichen sowie Qualifizierungsmaßnahmen.

526 02	062	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	9,2 4,8	9,2
---------------	------------	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die arbeitsmedizinische Betreuung für die Beschäftigten der Landeskasse SH aufgrund der Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit", die Kosten für amts- und fachärztliche Untersuchungen sowie für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements. Mehrbedarf für Leistungen aus den GMSH- Rahmenverträgen für Ausgaben der Arbeitssicherheit sowie für zusätzliche Beraterleistungen im Rahmen des Gesundheitsmanagements, insbesondere für betriebspsychologische Aufgaben. Mehrbedarf ggü. Ist 2016 aufgrund Anpassung von Stundensätzen in den GMSH-Rahmenverträgen.

527 01	062	Dienstreisen	31,0 34,8	36,0
---------------	------------	---------------------	---------------------	-------------

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 527 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	34.500
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	1.500
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	0
Summe		36.000

Auf das Finanzministerium entfallen 11,0 T€.

Veranschlagt ist auch die Anpassung der Pauschale für Verpflegungsmehraufwand an die Regelungen des Einkommenssteuergesetzes gemäß Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 (BGBl. I S. 290). Mehrausgaben aufgrund der Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

534 01	062	Verlegung von Dienststellen	0,0	0,0
			0,0	

535 01	062	Zinsansprüche aus der Anfechtung im Insolvenzverfahren	2,5	2,5
			0,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt für Zinsen für berechnete Anfechtungsansprüche.

535 02	062	Kosten des Zahlungsverkehrs	45,5	49,3
			49,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt für das Bundesbank-Scheckverfahren sowie sonstige Zahlungsverkehrskosten.

546 01	062	Kosten einer Ländertagung und sonstiger Länder übergreifender Veranstaltungen	0,0	0,5
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für einen Bund/Länder-Arbeitsausschuss zum Thema Haushaltsrecht und Haushaltssystematik.

546 99	062	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlerträge	2,7	2,7
			0,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	600
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen	900
3.	Sonstige vermischte Ausgaben	1.200
Summe		2.700

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

632 01	062	Für die Zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister	35,0	35,0
			31,3	

Erläuterungen:

Die Finanzminister der Länder haben durch Vereinbarung vom 29. April 1971 eine zentrale Datenstelle mit dem Zweck errichtet, die Landesfinanzministerinnen und Landesfinanzminister durch Sammlung und Aufbereitung finanzpolitisch bedeutsamer Daten zu beraten und zu unterstützen. Mehrbedarf aufgrund Veranschlagung der Kosten des unabhängigen Beirates des Stabilitätsrates.

Veranschlagt ist der auf das Land entfallende Anteil, der nach dem "Königsteiner Schlüssel" errechnet wird.

811 01	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,0	0,0
			0,0	

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 811 01

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

812 01	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs-und Ausrüstungsgegenständen	17,0	27,0
			17,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausstattungsbedarfe infolge des Gesundheitsmanagements sowie die Beschaffung einer Kuvertiermaschine.

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			4,8	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparung bei den Titeln der OGr. 42 geleistet werden.

Summe der Ausgaben			7.624,5	7.660,1
			8.541,5	

05 02 Finanzen und Haushalt

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017 Ist 2016	Soll 2018
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	355,0 431,2	369,0
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	138,0 751,3	153,4
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 0,0	0,0
Gesamteinnahmen			493,0 1.182,5	522,4
41 - 49		Personalausgaben	7.125,2 8.140,3	7.170,2
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	447,3 347,9	427,9
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	35,0 31,3	35,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	17,0 17,2	27,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 4,8	0,0
Gesamtausgaben			7.624,5 8.541,5	7.660,1
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-7.131,5 -7.359,0	-7.137,7

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 05 05 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Einnahmen

04 Amt für Informationstechnik (AIT)

Ausgaben

04 Amt für Informationstechnik (AIT)

Einnahmen

111 01	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	22.000,0	24.000,0
			31.588,6	

Auslagen nach § 344 AO dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

	2018
	EUR
1. Pfändungs-, Verwertungs- und Wegnahmegebühren	840.000
2. Säumnis- und Verspätungszuschläge	22.650.000
3. Rechtsbehelfs- und Gerichtskosten	0
4. Sonstige Gebühren und Verwaltungsabgaben	510.000
Summe	24.000.000

Ansatzbemessung wegen starker Aufkommensschwankungen nach den durchschnittlichen Einnahmen der Vorjahre.

111 04	061	Gebühren für die Anerkennung als Lohnsteuerhilfeverein	0,6	0,6
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Gebühren für die Anerkennung als Lohnsteuerhilfeverein gemäß § 16 StBerG.

111 51	061	Erstattung von Prozesskosten	2,5	2,5
			10,8	

Erläuterungen:

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 0505-526 01 verwendet werden.

112 01	061	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	3.000,0	3.200,0
			4.676,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die von den Finanzämtern verhängten Geldbußen.

Ansatzbemessung wegen starker Aufkommensschwankungen nach dem langjährigen Durchschnitt der Vorjahre.

119 99	061	Vermischte Einnahmen	5,0	5,0
			35,9	

124 02	061	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung durch das Bildungszentrum	23,0	30,0
			35,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen aus der Nutzung von Unterkünften und Lehrsälen durch Dritte.

Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 0505-511 01 verwendet werden.

132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen	1,5	1,5
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt ist der Erlös aus dem Verkauf von auszusondernden Personenkraftwagen, vgl. Tit. 0505-811 01.

231 02	061	Verwaltungskostenentschädigung vom Bund für die Ausbildung von Bundesbeamten und -beamtinnen in der Landessteuerverwaltung	77,0	77,0
			171,4	

Erstattungen zuviel gezahlter Beträge sind von der Einnahme abzusetzen.

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 231 02

Erläuterungen:

Beamtinnen und Beamte des Bundes werden ab 2010 in Steuerverwaltungen der Länder fachtheoretisch und berufspraktisch ausgebildet, vgl. auch Tit. 0505-525 01. Veranschlagt sind die Erstattungen des Bundes für die Verwaltungskosten des Landes Schleswig-Holstein.

Die für den Bund auszubildenden Anwärterzahlen sind rückläufig, ab 2016 sollen keine neuen Anwärter/innen mehr für den Bund ausgebildet werden, ab 2017 stehen 5 Plätze zur Verfügung.

261 01	061	Schuldendiensthilfen und Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	8.392,8	8.392,8
			9.137,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Verwaltungskostenbeiträge für die Veranlagung und Einziehung:

			2018	
			EUR	
1.	der Umlagen für die Landwirtschaftskammer, und zwar 6 v. H. des Aufkommens von 8.700.883 €			522.053
2.	der Kirchensteuer, und zwar 3 v. H. des Aufkommens von 262.357.400 €			7.870.722
Summe				8.392.775

Einnahmen in Höhe von bis zu 115,0 T€ stehen für Ausgaben bei Titel 0505-981 01 zur Verfügung.

356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			229,1	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei der OGr. 42 im Kapitel 0505 zur Verfügung. Vgl. auch Erl. zu Titel 0505-916 05.

04 Amt für Informationstechnik (AIT)

119 04	061	Vermischte Einnahmen	0,0	0,0
(MG 04)			0,5	

132 04	061	Erlöse aus Veräußerung von Kraftfahrzeugen	0,0	0,0
(MG 04)			0,0	

261 04	061	Schuldendiensthilfen und Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	20,0	30,0
(MG 04)			35,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Erstattungen von Gemeinden, Deich- und Hauptsiedlerverbände, Handwerkskammern und anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften für sonstige erbrachte Leistungen der Steuerverwaltung.

356 06	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr" für das Amt für Informationstechnik	0,0	0,0
(MG 04)			0,0	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei der OGr. 42 der MG 04 im Kapitel 0505 zur Verfügung.

Summe der Maßnahmegruppe 04	20,0	30,0
	35,9	

Summe der Einnahmen	33.522,4	35.739,4
	45.920,3	

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	120.804,4	121.218,9
			133.252,1	

Zusätzlich einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 0505-525 01 und Titel 0505-916 05.
Der Ansatz darf außerdem zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0505-356 05 verstärkt werden.

422 03	061	Anwärterbezüge der Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungs-	2.661,7	2.810,8
		dienst	3.506,6	

Erläuterungen:
Mehrbedarf wegen gestiegener Anwärterzahlen.

427 01	061	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
			15,8	

428 01	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.625,0	19.625,0
			19.065,8	

Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0505-356 05 verstärkt werden.

459 02	061	Vergütungen an Beamtinnen und Beamte im Vollstreckungsdienst	24,0	24,0
			12,7	

Erläuterungen:
Veranschlagt sind Vergütungen für Vollziehungsbeamtinnen und -beamte der Finanzämter nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 6. Januar 2003 (BGBl. I S. 8).

511 01	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs-	5.367,5	5.367,5
		und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.542,9	

Der Ansatz darf bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0505-124 02 überschritten werden.
Erstattungen Dritter dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.

Erläuterungen:
Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Büromaterial	468.700
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	314.600
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	156.400
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk und Fernsehgebühren	3.244.200
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	787.500
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	117.300
7.	Unterhaltung von Geräten	109.200
8.	Sonstiges	169.600
	Summe	5.367.500

Auf das Finanzministerium entfallen 71,0 T€ und auf das Amt für Informationstechnik 1.947,0 T€ für die Herstellung der Steuererklärungsvordrucke und für die Versendung der Steuerbescheide u.ä. für die Finanzämter.
Einnahmen des Titels 0505-124 02 dürfen für Mehrausgaben des Bildungszentrums, insbesondere für die Unterhaltung der Unterkünfte, verwendet werden.

Ein gemeinsames Konzept von Bund und Ländern zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens sieht vor, die Arbeitsabläufe im steuerlichen Massenverfahren u.a. durch eine automatisierte Digitalisierung von Papiersteuererklärungen im Wege eines Scannerverfahrens zu optimieren. Ein solches Scannerverfahren wird im Jahr 2018 auch für die schleswig-holsteinische Steuerverwaltung eingeführt, um unabhängig von der jeweiligen Eingangsart eine einheitliche Bearbeitung der Steuerfälle nach Regeln des Risikomanagementsystems und in (voll-) automatisierten einheitlichen Prozesse zu ermöglichen. Hierfür sind rd. 136,0 T€ veranschlagt.

514 01	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	191,9	191,9
			135,8	

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	190.900
2.	Dienst- und Schutzkleidung	200
3.	Verbrauchsmittel	0
4.	Sonstiges	800
Summe		191.900

Bestand an	Soll 2017	Soll 2018	Tatsächlicher Bestand 01.02.2017
Selbstfahrer-PKW (verwaltungseigen)	52	52	52
Selbstfahrer-PKW (Leasing)	20	20	20
Zusammen	72	72	72

518 01	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1,2	1,5
			1,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Anmietung von Räumlichkeiten für Personalversammlungen bei Finanzämtern. Anpassung an die Ist-Entwicklung.

518 02	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	168,6	148,6
			105,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mieten für Kopiergeräte bei den Finanzämtern und dem Bildungszentrum sowie für die Vordruckverwaltung im Amt für Informationstechnik. Anpassung an die Ist-Entwicklung.

518 99	061	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	75,0	75,0
			52,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Leasingraten für im Steueraußendienst eingesetzte Dienstkraftfahrzeuge (DKfz) mit einer Vertragsdauer von jeweils einem Jahr.

525 01	061	Ausbildung und Umschulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	1.456,4	1.554,1
			1.323,8	

Mehrausgaben dürfen zusätzlich bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 0505-231 02 geleistet werden.

Zusätzlich einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 0505-422 01.

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 525 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Lehrgänge für Beamtenanwärterinnen und -anwärter	13.500
2.	Unterrichtsentschädigungen	59.900
3.	Sonstiges (Beschaffung von Lehrmaterial, Büchern usw.)	95.000
4.	Fachhochschulausbildung für die Beamtenanwärterinnen und -anwärter	891.200
5.	Lehrgänge im Bildungszentrum der Steuerverwaltung des Landes SH	416.100
6.	Studienabschnitte an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung	13.400
7.	Reisekosten für Dienstreisen während der berufspraktischen Ausbildungszeiten	12.000
8.	Reisekosten für Dienstreisen zu Prüfungszwecken	3.000
9.	Aufstiegsfortbildung	50.000
Summe		1.554.100

Mehrbedarf wegen gestiegener Anwärterzahlen.

525 02	061	Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	474,2	797,0
			541,5	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Fachliche Fortbildung	559.800
1.1	Lehrgänge an der Bundesfinanzakademie Brühl, der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz und der Verwaltungsakademie Bordsesholm	83.500
1.2	Sonstige Lehrgänge, insbesondere auf Landesebene	7.000
1.3	Fortbildung für Führungskräfte	61.200
2.	Allgemeine fachübergreifende Fortbildung	42.000
3.	Angestelltenqualifizierung	0
4.	Fortbildungen zum Thema "Sicherheit"	41.000
5.	Sonstiges	2.500
Summe		797.000

Mehrausgaben u.a in Höhe von 171,0 T€ aufgrund von durchzuführenden Schulungen für das Projekt Neuorganisation der Veranlagungsbereiche sowie Mehrbedarfe aufgrund der Änderung des § 9 Abs. 3 ALVO für den Bereich der Steuerverwaltung (Fortbildungsverpflichtung für Beförderungen).

Auf das Finanzministerium entfallen 15,0 T€.

525 03	061	Vergütungen für die Prüfung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern	28,3	28,3
			24,8	

Erläuterungen:

Veranschlagt für Prüfungen im Bereich der Finanzverwaltung.

526 01	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	370,0	370,0
			188,3	

Mehrausgaben dürfen zusätzlich in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 0505-111 51 geleistet werden.

Erläuterungen:

Der Bedarf ist grundsätzlich unvorhersehbar und unabweisbar. Veranschlagt auf Grundlage der durchschnittlichen Kosten in den Vorjahren. Ab dem Jahr 2014 zusätzlicher Bedarf für Auskünfte und Recherchen der Steuerbehörden im Internet. Auf das Finanzministerium entfallen 15,0 T€.

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

526 02 061 Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen **351,0** **351,0**
150,7

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für die arbeitsmedizinische Betreuung und für fachsicherheitstechnische Leistungen aufgrund der Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift (UVV) "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit", für amts- und fachärztliche Untersuchungen sowie für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements. Dazu zählen u.a. zusätzliche Beratungsleistungen insbesondere für betriebspsychologische Aufgaben.

526 03 061 Fachbeiräte und ähnliche Ausschüsse **40,0** **40,0**
34,4

Erläuterungen:

Veranschlagt für die ehrenamtlichen Mitglieder der landwirtschaftlichen Abteilung, der forstwirtschaftlichen Abteilung und der Gartenbauabteilung des Gutachterausschusses sowie für die ehrenamtlichen Mitglieder des Landesschätzungsbeirates und der Schätzungsausschüsse bei den Finanzämtern.

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütung	10.000
2.	Entschädigungen	30.000
Summe		40.000

Der nach § 17 Bodenschätzungsgesetz (BodSchätzG) in der Fassung vom 20. Dezember 2007 (BGBl. I S. 3150) gebildete Schätzungsbeirat ist für die Schätzung der Musterstücke zuständig. Die nach § 18 BodSchätzG zu bildenden Schätzungsausschüsse übernehmen die Nachschätzung einzelner Flächen gemäß § 11 BodSchätzG.

526 99 061 Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä. **3,0** **3,0**
0,0

527 01 061 Dienstreisen **970,1** **970,1**
826,0

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	965.600
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	1.500
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	3.000
Summe		970.100

Veranschlagt ist höherer Bedarf für Verpflegungsmehraufwendungen aufgrund der Anpassung der Pauschalen ab dem Jahr 2014 an die Regelung des Einkommensteuergesetzes gemäß Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 (BGBl. I S. 290). Auf das Finanzministerium entfallen 90,0 T€.

531 01 061 Veröffentlichungen in den Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern **2,5** **2,5**
0,0

534 01 061 Verlegung von Dienststellen **0,0** **0,0**
0,1

534 02 061 Ermittlungen im Steuerfahndungsdienst **7,0** **7,0**
1,9

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die im Steuerfahndungsdienst entstehenden Sonderaufwendungen.

535 01 061 Zinsansprüche aus der Anfechtung im Insolvenzverfahren **370,5** **370,5**
123,0

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 535 01

Erläuterungen:

Veranschlagt für Zinsforderungen, die gemäß Insolvenzordnung auf Antrag des Insolvenzverwalters für berechnigte Anfechtungsansprüche zu zahlen sind.
Mehrbedarf wegen Verzinsung der Anfechtungsansprüche ab Vornahme der Rechtshandlung gemäß Urteil des BGH vom 24. Mai 2012 -IX ZR 125/11-. Anpassung an die Ist-Entwicklung.

535 02	061	Kosten des Zahlungsverkehrs	75,0	75,0
			42,5	

Erstattungen Dritter sind von der Ausgabe abzusetzen.

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Kosten des Lastschriftinzugsverfahrens (LEV) bei den Finanzkassen für Gebühren bei Rückläufern von nicht eingelösten Lastschriften (R-LEV).
Ab 2017 werden Kontoführungsgebühren von den Sparkassen und Postbanken für die bestehenden Bankkonten erhoben.

546 01	061	Kosten einer Ländertagung und sonstiger Länder übergreifender Veranstaltungen	0,0	1,6
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. die Kosten für einen Erfahrungsaustausch der internen Revisionen der Finanzministerien aller Bundesländer.

546 99	061	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	100,0	100,0
			241,8	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte aufgrund rechtlicher Verpflichtungen		28.000
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen (z.B. Stellenausschreibungen)		57.000
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen		0
4.	Sonstige vermischte Ausgaben (insbesondere Sachschadenersatz)		15.000
	Summe		100.000

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.
Auf das Finanzministerium entfallen 30,0 T€.

632 01	061	Sonstige Zuweisungen an das Land Mecklenburg-Vorpommern	601,0	650,0
			531,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgleichszahlungen an das Land Mecklenburg-Vorpommern für die Verwaltungskosten, die für die zentrale Durchführung der Besteuerung beschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen, die inländische Renteneinkünfte beziehen, entstehen.
Anpassung an die Ist-Entwicklung.

811 01	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	102,0	62,0
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Ersatzbeschaffung von 3 verwaltungseigenen Selbstfahrer-Pkw. Anpassung an die Ist-Entwicklung.

812 01	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	147,9	181,4
			164,6	

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für den Austausch von veraltetem Mobiliar und Anschaffungen von Ausstattungsbedarfen im Rahmen des Gesundheitsmanagements.

812 08	061	Ausstattung von Neuanmietungen der Finanzämter	88,5	50,0
			48,9	

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 812 08

Erläuterungen:

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			199,9	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei den Titeln der OGr. 42 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die nicht ausgezahlten Bezügeanteile werden der Rücklage "Sabbatjahr" zugeführt (Kap. 7320 über den Titel 0505-916 05). Das Rücklagevermögen soll zur Finanzierung der im Freistellungsjahr zu zahlenden Bezügeanteile verwandt werden (Titel 0505-356 05 und HV bei Titel 0505-422 01 und 428 01). Wird das Freistellungsjahr nicht in Anspruch genommen, hat der/die Mitarbeiter/in Anspruch auf die einbehaltenen Bezügeanteile. Diese Auszahlungen dürfen mit den Zuführungen zu der Rücklage "Sabbatjahr" verrechnet werden.

981 01	891	Beitrag für die Einführung und Pflege eines IT-Verfahrens zum Einbehalt der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer	115,0	115,0
			0,0	

Mehrausgaben dürfen in Höhe der für diesen Zweck erzielten Mehreinnahmen bei Titel 0505-261 01 geleistet werden.

Erläuterungen:

Das IT-Verfahren wird gegen Kostenerstattung der Länder durch den Bund entwickelt und gepflegt. Die IT-Maßnahme wird über den Titel 1402-631 02 abgewickelt. Vgl. auch Titel 0505-261 01 und 1402-381 01.

04 Amt für Informationstechnik (AIT)

Zusätzlich deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe.

422 04	061	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	4.403,6	4.903,6
(MG 04)			3.167,4	

Die Ansätze bei den Titeln 0505-42204 und 42804 der MG 04 im Kapitel 0505 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0505-35606 MG 04 verstärkt werden.

428 04	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.534,0	1.534,0
(MG 04)			1.566,0	

Die Ansätze bei den Titeln 0505-42204 und 42804 der MG 04 im Kapitel 0505 dürfen zusätzlich insgesamt um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0505-35606 MG 04 verstärkt werden.

511 04	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	53,0	53,0
(MG 04)			76,0	

Erstattungen Dritter dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Büromaterial	4.000
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	7.200
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	16.500
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	0
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	20.000
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	0
7.	Unterhaltung von Geräten	1.300
8.	Sonstiges	4.000
Summe		53.000

514 02	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	6,0	6,0
(MG 04)			4,1	

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 02

Erläuterungen:

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienst-KFZ	2.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung	0
3.	Verbrauchsmaterial	3.200
4.	Haltung von privateigenen und zum Dienst zugelassenen PKW	0
5.	Sonstiges	300
Summe		6.000

Mehrbedarf aufgrund der erwarteten Ist-Ausgabe.

Bestand an Kraftfahrzeugen	Soll 2017	Soll 2018	Bestand 01.02.20176
PKW mit Fahrer/Fahrerin	0	0	0
Selbstfahrer-PKW (landeseigenes DKfz)	1	1	1
Lastkraftwagen	0	0	0
Zusammen	1	1	1

518 04 (MG 04)	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	7,0 3,7	3,8
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mieten für 4 Etagenkopiergeräte sowie die Kosten für die angefertigten Kopien. Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

518 94 (MG 04)	061	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	0,0 0,0	0,0
--------------------------	-----	--	-------------------	------------

525 05 (MG 04)	061	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	18,0 5,0	18,0
--------------------------	-----	--	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Fachliche Fortbildung	10.000
2.	Lehrgänge an der Bundesfinanzakademie Brühl, der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung (FHVD) und der Verwaltungskakademie Bordesholm	4.000
3.	Allgemeine fachübergreifende Fortbildung	4.000
Summe		18.000

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

526 06 (MG 04)	061	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	15,4 5,9	15,4
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die arbeitsmedizinische Betreuung für die Beschäftigten des zugeordneten Amtes aufgrund der Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit", die Kosten für amts- und fachärztliche Untersuchungen sowie für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements. Mehrbedarf für Leistungen aus den GMSH- Rahmenverträgen für Ausgaben der Arbeitssicherheit sowie für zusätzliche Beraterleistungen im Rahmen des Gesundheitsmanagements, insbesondere für betriebspsychologische Aufgaben. Anpassung an die erwartete Ist-Ausgabe.

527 04 (MG 04)	061	Dienstreisen	13,5 4,8	7,0
--------------------------	-----	---------------------	--------------------	------------

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 527 04

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	6.500
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	0
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	500
Summe		7.000

Veranschlagt ist auch die Anpassung der Pauschale für Verpflegungsmehraufwand an die Regelung des Einkommensteuergesetzes gemäß Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 (BGBl. I S. 290).

533 01 (MG 04)	011	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	2,5	2,5
			1,8	

Erläuterungen:

Veranschlagt ist das Entgelt für die Wartung der in der Feldstraße 25, Gebäude E verbauten Repeateranlage gemäß Wartungsvertrag.

533 04 (MG 04)	061	Aufwendungen für Pförtnerdienste	60,0	62,6
			54,7	

Erläuterungen:

Veranschlagt ist das Entgelt für den privatisierten Pförtnerdienst für die Feldstraße 25, Kiel, Gebäude E. Mehrbedarf aufgrund tariflicher Steigerungen.

546 04 (MG 04)	061	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeiträge	1,1	1,1
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen	1.100
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0
4.	Sonstige vermischte Ausgaben	0
Summe		1.100

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

546 05 (MG 04)	062	Kosten länderübergreifender Veranstaltungen	0,3	0,3
			0,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt für Sitzungen länderübergreifender Arbeitsgruppen.

811 04 (MG 04)	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

812 04 (MG 04)	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

916 06 (MG 04)	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr" für das Amt für Informationstechnik	0,0	0,0
			0,0	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparungen bei den Titeln der OGr. 42 der MG 04 im Kapitel 0505 geleistet werden.

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
<hr/>				
Summe der Maßnahmegruppe 04			6.114,4	6.607,3
			4.889,5	
<hr/>				
Summe der Ausgaben			161.336,1	161.799,0
			170.022,9	

05 05 Steuerwesen

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	25.032,6 36.347,3	27.239,6
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	8.489,8 9.343,9	8.499,8
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 229,1	0,0
Gesamteinnahmen			33.522,4 45.920,3	35.739,4
41 - 49		Personalausgaben	150.052,7 160.586,4	150.116,3
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	10.229,0 8.492,1	10.624,3
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	601,0 531,0	650,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	338,4 213,5	293,4
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	115,0 199,9	115,0
Gesamtausgaben			161.336,1 170.022,9	161.799,0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-127.813,7 -124.102,6	-126.059,6

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Das Kapitel 05 06 enthält folgende Maßnahme- und Titelgruppen:

Ausgaben

- 01 Amt für Bundesbau
- 03 Spendenplattform für Schleswig-Holstein

Einnahmen

119 99	681	Vermischte Einnahmen	1,1	1,1
			1,2	
124 01	681	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	250,0	231,2
			226,7	

Erläuterungen:

In Betracht kommen:

195 verwaltungseigene Liegenschaften mit insgesamt 392.118 m² Grundstücksfläche.

Veranschlagt sind:

			2018	
			EUR	
1.	aus Dienstwohnungen			0
2.	aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Gebäuden, Wohnungen und dgl. an Landesbedienstete			40.500
3	aus sonstigen Vermietungen, Verpachtungen und Nutzungen von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.			180.700
3.	Sonstige Einnahmen			10.000
Summe				231.200

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

124 02	681	Einnahmen aus Vermietung an die GMSH	47,2	47,2
			47,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus der Vermietung der Bauleitungen Helgoland, Kropp und Leck an die GMSH.

133 02	681	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen des Landes	0,0	0,0
			0,0	

231 02	016	Erstattung von Verwaltungskosten durch den Bund für das Amt für Bundesbau	2.702,2	2.831,6
			2.363,7	

Erstattungen zuviel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterungen:

Vgl. Kapitel 0506 MG 01 .

231 03	016	Verwaltungskostenerstattung für die vom Finanzministerium übernommenen Aufgaben für das Amt für Bundesbau	84,0	84,0
			84,0	

Erstattungen zuviel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.

231 04	681	Sonstige Zuweisung vom Bund für die Pflege der ehemaligen Garnisonsfriedhöfe	4,3	4,3
			4,3	

Erläuterungen:

Vgl. auch Titel 0506-517 04.

261 01	016	Verwaltungskostenerstattung für die vom Amt für Bundesbau übernommenen Aufgaben für den Geschäftsbereich Landesbau der GMSH	0,0	0,0
			0,0	

356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			9,4	

Erläuterungen:

Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei Titeln der OGr. 42 zur Verfügung.

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
356 06	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr" für das Amt für Bundesbau	0,0 0,0	0,0
Erläuterungen: Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei den Titeln der OGr. 42 der MG 01 im Kapitel 0506 zur Verfügung.				
Summe der Einnahmen			3.088,8 2.736,5	3.199,4

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	942,5	1.042,5
			1.337,5	

Die Ansätze bei den Titeln 0506- 422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0506- 356 05 verstärkt werden.

428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	627,0	627,0
			724,8	

Die Ansätze bei den Titeln 0506-422 01 und 428 01 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0506-356 05 verstärkt werden.

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10,8	10,8
			9,6	

Erläuterungen:

		2018
		EUR
1.	Büromaterial	1.300
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.a.	2.600
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	0
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren	0
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	5.500
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	0
7.	Unterhaltung von Geräten	500
8.	Sonstiges	900
Summe		10.800

517 03	811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume des AGV	34,1	32,2
			6,3	

Erläuterungen:

In Betracht kommen:
58 verwaltungseigene Liegenschaften (Allgemeines Grundvermögen AGV) mit insgesamt 83.771 qm Grundstücksfläche.

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Heizung	0
2.	Elektrizität und Gas für Beleuchtung und sonstigen Energiebedarf	12.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	3.200
4.	Sonstiges	17.000
Summe		32.200

517 04	681	Bewirtschaftungskosten der ehemaligen Garnisonsfriedhöfe	22,9	21,8
			8,4	

Erläuterungen:

Für die Pflege der Friedhöfe wird u.a. die vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration zur Verfügung gestellte Kriegsgräberpauschale verausgabt. Durch Verwaltungsvereinbarung ist das FM ab 01. August 2015 auch für den Kadettenfriedhof Plön zuständig. Für die Friedhöfe Neustadt und Plön sind im Haushaltsjahr 2016 keine Bewirtschaftungskosten gezahlt worden. Sie fallen ab dem Haushaltsjahr 2017 wieder an.

525 01	011	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	7,9	13,9
			15,4	

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	

T€

noch zu 525 01

Erläuterungen:

		2018
		EUR
1.	Fachliche Fortbildung	10.000
2.	Allgemeine fachübergreifende Fortbildung	3.900
Summe		13.900

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung durch steigende Fachfortbildungen.

526 99	681	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	587,4	587,4
			238,7	

Übertragbar

Erläuterungen:

Die veranschlagten Beträge sind vorgesehen für:

		2018
		EUR
1.	allgemeine Strukturfrage der Fortentwicklung der HSH Nordbank	300.000
2.	diverse Strukturmaßnahmen bei Beteiligungen	287.400
Summe		587.400

527 01	011	Dienstreisen	20,5	20,5
			15,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018
		EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	20.000
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	500
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	0
Summe		20.500

Veranschlagt ist auch die Anpassung der Pauschale für Verpflegungsmehraufwand an die Regelung des Einkommensteuergesetzes gem. Art. 3 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 (BGBl. I S. 290), Mehraufwand aufgrund einer erhöhten Anzahl von Prüfungen (Vorortkontrollen) im Bereich der Bescheinigenden Stelle als Folge der Umsetzung der EU-HorizontalenVO, Art. 9 vom 22. August 2012.

531 03	811	Veröffentlichungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,0	3,0
			1,0	

546 01	681	Kosten einer Ländertagung und sonstiger Länder übergreifender Veranstaltungen	0,0	0,0
			0,0	

546 99	811	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlerträge	1,0	1,0
			0,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Anforderungen für Katastrerauszüge, Notarkosten u.ä. im Zusammenhang mit der Veräußerung von Liegenschaften des Allgemeinen Grundvermögens (AGV).

831 01	812	Erwerb von Aktien der AKN Eisenbahn AG	0,0	28,0
			23,9	

Erläuterungen:

Nach dem Erwerb der Aktien ist es den Hauptaktionären Land Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg möglich, im Zuge einer Neuaufstellung der AKN rechtlich eindeutige Verhältnisse zu schaffen und die AKN durch einen Verkehrsvertrag mit der Erbringung von Schienenpersonennahverkehrsleistungen unter Beachtung europarechtlicher Vorgaben beauftragen zu können.

831 02	681	Ausgaben im Zusammenhang mit der Neustrukturierung der HSH Nordbank AG	0,0	0,0
			10,8	

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 831 02

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Kostenbeteiligung an einer Holdinggesellschaft im Zusammenhang mit der Neustrukturierung der HSH Nordbank AG.

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			3,1	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparung bei den Titeln der OGr. 42 geleistet werden.

916 06	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr" für das Amt für Bundesbau	0,0	0,0
			0,0	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparung bei den Titeln der OGr. 42 der MG 01 im Kapitel 0506 geleistet werden.

01 Amt für Bundesbau

Deckungsfähig innerhalb der Maßnahmegruppe. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 0506-231 02 geleistet werden.

Erläuterungen:

Das Amt für Bundesbau wurde am 01. April 2007 gegründet. Es ist in Organleihe für den Bund als Fachaufsichtsführende Ebene tätig. Die Verwaltungskosten werden dem Land vom Bund erstattet (vgl. Titel 0506-231 02 und 231 03).

Die IT des AfB wird entsprechend den Richtlinien IT- SH betrieben und fortentwickelt.

422 04	016	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	900,0	927,5
			637,5	

(MG 01)

Die Ansätze bei den Titeln 0506- 42204 und 42804 der MG 01 im Kapitel 0506 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0506- 356 06 verstärkt werden.

427 04	016	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	0,0
			0,0	

(MG 01)

428 04	016	Entgelte an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.253,7	1.341,1
			1.066,1	

(MG 01)

Die Ansätze bei den Titeln 0506- 42204 und 42804 der MG 01 im Kapitel 0506 dürfen zusätzlich um die Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei 0506- 356 06 verstärkt werden.

511 04	016	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	32,0	26,0
			22,7	

(MG 01)

Erläuterungen:

		2018
		EUR
1.	Büromaterial	2.600
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.	9.100
3.	Druck- und Buchbindearbeiten	0
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk und Fernsehgebühren	2.000
5.	Ersatzbeschaffung von Geräten	10.700
6.	Ergänzungsbeschaffung von Geräten	1.500
7.	Unterhaltung von Geräten	0
8.	Sonstiges	100
Summe		26.000

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

511 07	016	IT-Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	28,0	25,0
			21,5	

(MG 01)

Erläuterungen:

Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.

514 04	016	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	5,5	7,5
			6,8	

(MG 01)

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 514 04

		2018 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	3.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung	0
3.	Verbrauchsmittel	4.500
4.	Sonstiges	0
Summe		7.500

Mehrausgaben aufgrund erforderlicher Dienstreisen im Rahmen der energetischen Liegenschaftsentwicklung und Mitwirkung in Gremien des Bundes.

Bestand an Kraftfahrzeugen		Soll 2017	Soll 2018	Tatsächlicher Bestand 01.02.2017
1.	Selbstfahrer-PKW (Leasing)	2	2	2
Zusammen		2	2	2

517 94 (MG 01)	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	50,0 31,0	50,0
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

Erläuterungen:

In Betracht kommen gemietete Gebäude mit insgesamt 627 qm Nutz- und Nebenraumfläche.

		2018 EUR
1.	Nebenkosten (insbesondere Wasserversorgung, Müllabfuhr, Sach- und Haftpflichtversicherung)	25.000
2.	Bewirtschaftungskosten	25.000
Summe		50.000

Die Mehrausgaben ggü. dem Ist 2016 begründen sich aus der Dienststellenverlegung im Haushaltsjahr 2017 in eine größere Liegenschaft und die damit verbundenen Mehrkosten der Bewirtschaftung.

518 04 (MG 01)	016	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	12,0 8,3	15,0
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für 2 Kopiergeräte inkl. Anzahl der gefertigten Kopien. Anpassung an den tatsächlich erwarteten Bedarf.

518 94 (MG 01)	016	Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume	90,0 72,5	125,0
--------------------------	-----	--	---------------------	--------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Miete für die Liegenschaft Knooper Weg 75, 24116 Kiel.

518 95 (MG 01)	016	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	12,0 5,8	12,5
--------------------------	-----	--	--------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Leasingraten für 2 Kraftfahrzeuge.

525 04 (MG 01)	016	Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	30,0 25,2	30,0
--------------------------	-----	---	---------------------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die erwartete Ist-Ausgabe.

526 04 (MG 01)	016	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	3,0 2,8	4,0
--------------------------	-----	---	-------------------	------------

Erläuterungen:

Mehrausgaben für die Umsetzung des Gesundheitszirkels sowie neue Vertragsvereinbarung für den arbeitsmedizinischen Dienst.

526 94 (MG 01)	016	Kosten für Sachverständige, Gutachter u.ä.	10,0 0,0	10,0
--------------------------	-----	---	--------------------	-------------

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 526 94

Erläuterungen:

In den kommenden Haushaltsjahren werden im Bereich der Bauphysik aufgrund der rechtlichen Vorgaben (EnEV-Energieeinsparverordnung, EEWärmeG etc.) vermehrt Gutachten erforderlich werden.

527 04	016	Dienstreisen	22,0	22,0
(MG 01)			14,1	

Erläuterungen:

			2018
			EUR
1.	Reisekosten für Inlandsdienstreisen		22.000
2.	Reisekosten für Auslandsdienstreisen		0
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten		0
Summe			22.000

533 04	016	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen	10,0	10,0
(MG 01)			0,0	

Erläuterungen:

Um die Anforderungen des Bundes weiterhin zeitnah umsetzen zu können, wurden hier vorsorglich Mittel für eine zeitweise externe Personalverstärkung veranschlagt.

533 07	016	IT-Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Aufträgen	150,0	150,0
(MG 01)			44,4	

Erläuterungen:

Mehrausgaben begründen sich durch die erforderlichen Servicebedarfe durch Dataport aufgrund der Dienststellenverlegung und erforderlichen IT-Schnittstellen zur GMSH.

533 99	016	Leistungsentgelte an die GMSH	10,0	10,0
(MG 01)			0,0	

Erläuterungen:

In Betracht kommt der kurzfristige Einsatz von GMSH-Personal bei Personalunterdeckung.

534 04	016	Verlegung von Dienststellen	27,0	0,0
(MG 01)			0,0	

Erläuterungen:

Einmalige Mehrausgaben im Haushaltsjahr 2017 aufgrund der durchgeführten Dienststellenverlegung.

546 04	016	Vermischte Verwaltungsausgaben	22,0	40,0
(MG 01)			47,5	

Erläuterungen:

			2018
			EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte aufgrund rechtlicher Verpflichtungen		0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen		28.500
3.	sonstige vermischte Ausgaben		11.500
Summe			40.000

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt. Anpassung an die erwartete Ist-Ausgabe.

812 04	016	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	20,0	6,0
(MG 01)			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt für Ausgaben für Ersatzbeschaffungen gem. Inventarliste im Rahmen des Dienststellenumzuges.

812 07	016	Erwerb von IT- Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15,0	20,0
(MG 01)			10,5	

Erläuterungen:

Mehrausgaben durch Anschaffung einer Videokonferenzanlage.

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Summe der Maßnahmegruppe 01			2.702,2	2.831,6
			2.016,7	
03 Spendenplattform für Schleswig-Holstein				
533 01	812	Werkverträge und andere Auftragsformen	100,0	100,0
(MG 03)			100,0	
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind die laufenden Betriebskosten zur Unterhaltung einer Online-Spendenplattform zur Förderung sozialer und kultureller Projekte in Schleswig-Holstein durch die Investitionsbank Schleswig-Holstein gemäß Aufgabenübertragungsvertrag (Bestandteil des Koalitionsvertrages).				
685 01	812	Zuschuss an die Investitionsbank Schleswig-Holstein zur Errichtung einer Online-Spendenplattform	0,0	0,0
(MG 03)			0,0	
Künftig wegfallend.				
Erläuterungen:				
Veranschlagt waren einmalig in 2014 die entstandenen Kosten für die Errichtung einer Online-Spendenplattform zur Förderung sozialer und kultureller Projekte in Schleswig-Holstein durch die Investitionsbank Schleswig-Holstein gemäß Aufgabenübertragungsvertrag.				
Summe der Maßnahmegruppe 03			100,0	100,0
			100,0	
Summe der Ausgaben			5.059,3	5.319,7
			4.511,7	

05 06 Wirtschaft

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	298,3 275,1	279,5
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	2.790,5 2.452,0	2.919,9
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 9,4	0,0
Gesamteinnahmen			3.088,8 2.736,5	3.199,4
41 - 49		Personalausgaben	3.723,2 3.765,9	3.938,1
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.301,1 697,5	1.327,6
61 - 69		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	0,0 0,0	0,0
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	35,0 45,2	54,0
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 3,1	0,0
Gesamtausgaben			5.059,3 4.511,7	5.319,7
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-1.970,5 -1.775,2	-2.120,3

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Die Titel der HGr. 5 und 8 dürfen zusätzlich insgesamt in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 261 02 überschritten werden.

Einnahmen

119 02	012	Einnahmen aus einer Erbschaft	0,0	0,0
		Übertragbar	0,0	
		Erläuterungen:		
		Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.		
119 99	012	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0
			5,2	
261 02	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Zahlbarmachung von Bezügen für Dritte	150,0	170,0
			210,7	
		Abzuführende Steuerbeträge sowie Erstattungen zuviel gezahlter Beträge sind von den Einnahmen abzusetzen.		
		Erläuterungen:		
		Kostenerstattung Dritter für die Zahlbarmachung der Bezüge und besonderer Dienstleistungen. Anpassung an die erwartete Ist-Entwicklung.		
261 03	012	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	5,5	5,5
			5,5	
		Erläuterungen:		
		Veranschlagt ist der Verwaltungskostenbeitrag für die Einziehung der DStG-Beiträge.		
356 05	851	Entnahme aus der Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			73,0	
		Erläuterungen:		
		Einnahmen stehen für Mehrausgaben bei der OGr. 42 zur Verfügung.		
Summe der Einnahmen			156,5	176,5
			294,4	

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

Ausgaben

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	6.847,7	7.197,7
			5.605,7	

Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0512-356 05 verstärkt werden.

427 01	012	Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte	99,0	0,0
			302,6	

428 01	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.568,8	7.301,8
			7.733,3	

Der Ansatz darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0512-356 05 verstärkt werden.

453 01	012	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	3,5	3,5
			1,0	

511 01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	545,0	545,0
			489,4	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.	Büromaterial		66.840
2.	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen u.ä.		43.600
3.	Druck- und Buchbindarbeiten		0
4.	Post-, Fernmelde-, Rundfunk- und Fernsehgebühren		360.000
5.	Ersatzbeschaffungen von Geräten		18.100
6.	Ergänzungsbeschaffungen von Geräten		25.180
7.	Unterhaltung von Geräten		12.600
8.	Sonstiges		18.680
Summe			545.000

514 01	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5,2	5,2
			3,2	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

			2018
			EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen		2.700
2.	Verbrauchsmaterial		2.000
3.	Sonstiges		500
Summe			5.200

518 02	012	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	33,4	33,4
			18,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Leasingraten für acht Kopiergeräte und eine Frankiermaschine.

518 99	012	Leasingraten für Kraftfahrzeuge	0,0	0,0
			0,0	

525 01	012	Ausbildung und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Reisekosten	94,6	94,6
			49,5	

Darf zusätzlich bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen bei Titel 0512-11902 überschritten werden.

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 525 01

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Fachliche Fortbildungen	49.400
2.	Allgemeine fachübergreifende Fortbildungen	45.200
Summe		94.600

526 01	012	Gerichts- und ähnliche Kosten	152,0	152,0
			24,5	

Erläuterungen:

Der Bedarf ist grundsätzlich unvorhersehbar und unabweisbar.

526 02	012	Arbeitsmedizinische Betreuung und ärztliche Untersuchungen	30,8	30,8
			5,9	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die arbeitsmedizinische Betreuung für die Beschäftigten aufgrund der Umsetzung der Unfallverhütungsvorschrift "Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit", die Kosten für amts- und fachärztliche Untersuchungen sowie für Maßnahmen des Gesundheitsmanagements.

526 99	012	Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.	2,0	2,0
			0,0	

Erläuterungen:

Veranschlagt für eine Sicherheitsprüfung der Eingangsbereiche der Liegenschaft Speckenbeker Weg 133 (Gewaltprävention).

527 01	012	Dienstreisen	11,1	11,1
			4,3	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	10.300
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	0
3.	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	800
Summe		11.100

529 01	012	Zur Verfügung für den nachgeordneten Bereich	0,1	0,1
			0,0	

Erläuterungen:

Die Verfügungsmittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen.

Die Aufwendungen müssen in einer adäquaten Relation zum jeweiligen Anlass stehen.

Die Bewirtungskosten und die Ausgaben für Geschenke sollen einen allgemein üblichen Rahmen nicht überschreiten und dem Grundsatz der Sparsamkeit in besonders strengem Maße entsprechen.

Die Ausgaben sind unter Angabe über den die Aufwendungen verursachenden Anlass sowie über die Funktion und Anzahl der Begünstigten einzeln zu belegen.

533 01	012	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	42,0	42,0
			84,9	

Erläuterungen:

Veranschlagt für den privatisierten Pfortnerdienst für das Dienstgebäude des DLZP im Speckenbeker Weg 133.

42,0 T€ übertragen von Titel 0312-428 01.

534 01	012	Verlegung von Dienststellen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglicher Leertitel.

546 01	012	Kosten einer Ländertagung und sonstiger Länder übergreifender Veranstaltungen	0,0	0,0
			0,0	

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	

noch zu 546 01

Erläuterungen:

Vorsorglicher Leertitel.

546 99	012	Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	13,0	13,0
			5,7	

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2018 EUR
1.	Unfall- usw. -renten und Entschädigungen an Dritte auf Grund rechtlicher Verpflichtungen	0
2.	Nachrufe, Kranzspenden, Zeitungsanzeigen	3.000
3.	Auslagen für Vorstellungsreisen	0
4.	Sonstige vermischte Ausgaben	10.000
Summe		13.000

Aus Mitteln dieses Ansatzes dürfen auch anstelle einer Kranzspende Beträge in der dafür aufzuwendenden Höhe als Spende an eine Organisation gezahlt werden, die mildtätige, kirchliche, religiöse oder als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke im Sinne des Einkommensteuerrechts verfolgt.

811 01	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0,0	0,0
			0,0	

Erläuterungen:

Vorsorglich ausgebrachter Leertitel.

812 01	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	127,5	127,5
			69,1	

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für die turnusmäßige Neubeschaffung einer Kuvertiermaschine und die Beschaffung von höhenverstellbaren Schreibtischen und Bürodrehstühlen (Büroeinheiten) als gesunderhaltende und fördernde Maßnahmen des Gesundheitsmanagements.

916 05	851	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	0,0	0,0
			0,0	

Ausgaben dürfen gegen entsprechende Einsparung bei den Titeln der OGr. 42 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gem. § 61 Abs. 1 Landesbeamtengesetz vom 26. März 2009 (GVOBl. Schl.- H. S. 93) ist die gesetzliche Regelung für eine Teilzeitbeschäftigung in der Weise des "Sabbatjahres" für alle Beamtinnen und Beamten geschaffen. Die nicht ausgezahlten Bezügeanteile werden der Rücklage "Sabbatjahr" zugeführt (Kap. 7320 über den Titel 0312-916 05).

Das Rücklagevermögen soll zur Finanzierung der im Freistellungsjahr zu zahlenden Bezügeanteile verwandt werden (Titel 0312-356 05 und HV bei Titel 0312-422 01 und 0312-428 01).

Wird das Freistellungsjahr nicht in Anspruch genommen, hat die Beamtin/der Beamte Anspruch auf die einbehaltenen Bezügeanteile. Diese Auszahlungen dürfen mit den Zuführungen zu der Rücklage "Sabbatjahr" verrechnet werden.

Summe der Ausgaben			15.575,7	15.559,7
			14.397,4	

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Titel	FKT	Zweckbestimmung	Soll 2017	Soll 2018
			Ist 2016	
			T€	
Abschluss				
11 - 19		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1,0 5,2	1,0
21 - 29		Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	155,5 216,2	175,5
35 - 39		Besondere Finanzierungseinnahmen	0,0 73,0	0,0
Gesamteinnahmen			156,5 294,4	176,5
41 - 49		Personalausgaben	14.519,0 13.642,6	14.503,0
51 - 55		Sächliche Verwaltungsausgaben	929,2 685,7	929,2
81 - 89		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	127,5 69,1	127,5
91 - 99		Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 0,0	0,0
Gesamtausgaben			15.575,7 14.397,4	15.559,7
Überschuss (+) / Zuschuss (-)			-15.419,2 -14.103,0	-15.383,2

05 Finanzministerium
Abschluss Einnahmen und Ausgaben 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamteinnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- einnahmen	
- T€ -								
05 01	Allgemeine Angelegenheiten	2018		0,3				0,3
		2017		0,3				0,3
05 02	Finanzen und Haushalt	2018		369,0	153,4			522,4
		2017		355,0	138,0			493,0
05 05	Steuerwesen	2018		27.239,6	8.499,8			35.739,4
		2017		25.032,6	8.489,8			33.522,4
05 06	Wirtschaft	2018		279,5	2.919,9			3.199,4
		2017		298,3	2.790,5			3.088,8
05 12	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP	2018		1,0	175,5			176,5
		2017		1,0	155,5			156,5
	Summe Haushalt	2018		27.889,4	11.748,6			39.638,0
	Summe Haushalt	2017		25.687,2	11.573,8			37.261,0
	mehr(+) / weniger(-)		0,0	+2.202,2	+174,8	0,0	0,0	+2.377,0

Ausgaben								Jahr	Kapitel
41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben		
- T€ -									
22.716,1	387,0		0,1		77,0		23.180,2	2018	05 01
27.667,3	403,0		0,1		60,0		28.130,4	2017	
7.170,2	427,9		35,0		27,0		7.660,1	2018	05 02
7.125,2	447,3		35,0		17,0		7.624,5	2017	
150.116,3	10.624,3		650,0		293,4	115,0	161.799,0	2018	05 05
150.052,7	10.229,0		601,0		338,4	115,0	161.336,1	2017	
3.938,1	1.327,6				54,0		5.319,7	2018	05 06
3.723,2	1.301,1				35,0		5.059,3	2017	
14.503,0	929,2				127,5		15.559,7	2018	05 12
14.519,0	929,2				127,5		15.575,7	2017	
198.443,7	13.696,0		685,1		578,9	115,0	213.518,7	2018	
203.087,4	13.309,6		636,1		577,9	115,0	217.726,0	2017	
-4.643,7	+386,4	0,0	+49,0	0,0	+1,0	0,0	-4.207,3		

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2018

-173.880,7

Überschuss (+) / Zuschuss (-) 2017

-180.465,0

05 Finanzministerium

Einnahmen der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel MG/TG	Bezeichnung	Jahr	Einnahmen					Gesamt- einnahmen
			01 - 09 Steuern und steuer- ähnliche Abgaben	11 - 19 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	21 - 29 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	31 - 34 Schulden- aufnahme, Zuwendun- gen für Investitionen	35 - 39 Besondere Finanzie- rungs- verfahren	
- T€ -								
05 01	Allgemeine Angelegenheiten							
03	Lastenausgleich	2018		0,3			0,3	
		2017		0,3			0,3	
05 05	Steuerwesen							
04	Amt für Informationstechnik (AIT)	2018		0,0	30,0		30,0	
		2017		0,0	20,0		20,0	
	Summe Haushalt	2018		0,3	30,0		30,3	
	Summe Haushalt	2017		0,3	20,0		20,3	

05 Finanzministerium

Ausgaben der Maßnahme- / Titelgruppen 2018

Kapitel MG/TG Bezeichnung	Jahr	Ausgaben							Gesamt- ausgaben
		41 - 49 Personal- ausgaben	51 - 55 Sächliche Verwaltungs- ausgaben	56 - 59 Schulden- dienst	61 - 69 Zuwendun- gen mit Ausnahme für Investitionen	71 - 79 Baumaß- nahmen	81 - 89 Sonstige Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	91 - 99 Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	
- T€ -									

05 01 Allgemeine Angelegenheiten

01 Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen

2018	296,0								296,0
2017	237,0								237,0

03 Lastenausgleich

2018				0,1					0,1
2017				0,1					0,1

64 Projekt "Kooperative Personaldienste Schleswig-Holstein und Freie und Hansestadt Hamburg"

2018	2.115,2						0,0		2.115,2
2017	1.730,8						0,0		1.730,8

05 05 Steuerwesen

04 Amt für Informationstechnik (AIT)

2018	6.437,6	169,7				0,0			6.607,3
2017	5.937,6	176,8				0,0			6.114,4

05 06 Wirtschaft

01 Amt für Bundesbau

2018	2.268,6	537,0				26,0			2.831,6
2017	2.153,7	513,5				35,0			2.702,2

03 Spendenplattform für Schleswig-Holstein

2018		100,0		0,0					100,0
2017		100,0		0,0					100,0

Summe	2018	11.117,4	806,7		0,1		26,0	0,0	11.950,2
Summe	2017	10.059,1	790,3		0,1		35,0	0,0	10.884,5

Zusätzliche Erläuterungen

für den
Aufgabenbereich: Steuerwesen - Steuervollzug

Globale Zielbeschreibung	<p>Die Finanzbehörden haben die Steuern nach Maßgabe der Gesetze gleichmäßig festzusetzen und zu erheben. Insbesondere haben sie sicherzustellen, dass Steuern nicht verkürzt, zu Unrecht erhoben oder Steuererstattungen und Steuervergütungen nicht zu Unrecht gewährt oder versagt werden (§ 85 Abgabenordnung (AO)).</p> <p>Hieraus folgt:</p> <p>Die Steuerfestsetzungen sind zeitnah und mit hoher Qualität bei einem jährlichen Umschlag der Steuerfälle zu erledigen.</p> <p>Prüfungswürdige Fälle sind zeitnah zu prüfen. Steuerhinterziehung, wie Umsatzsteuerbetrug ist nachhaltig zu bekämpfen. Die präventive Wirkung der Maßnahmen ist zu beachten.</p> <p>Die festgesetzten Steuern sind umfassend, zeitnah und effizient zu erheben.</p>			
Maßnahmen zur Zielerreichung	Kennzahlen / Indikatoren für			
	Mengen	Qualitäten (Q) / Empfängerorientierung (E)	Wirtschaftlichkeit / Kosten	Fachliche Zielerreichung
<u>Steuerfestsetzungen</u>	<p>Erledigungsquoten zum 31.12.2018 für den Veranlagungszeitraum 2017</p> <p>Veranlagung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitnehmer: 80 bis 85 % der Überwachungsfälle - sonstige natürliche Personen: 50 bis 54 % - Feststellungen: 45 bis 50 % - Körperschaften: 45 bis 50 % - Erbschaft- und Schenkungssteuer: Erledigungsquoten zum 31.12.2018 <li style="padding-left: 20px;"><u>Erbschaftsteuer:</u> 55 bis 60 % <li style="padding-left: 20px;"><u>Schenkungssteuer:</u> 80 bis 85 % 			
<u>Prüfungen</u>	<p>Produktivität</p> <p>Lohnsteuer-Außenprüfung: 50 bis 55 Prüfungen je Prüfer/in</p> <p>Prüfungsturnus</p> <p>Betriebsprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> G3-Betriebe: 5,2 bis 5,6 Jahre M-Betriebe: 22 bis 24 Jahre 			
		<p>Durchlaufzeiten im Berichtsjahr (E) für Veranlagungszeitraum 2016 und 2017</p> <ul style="list-style-type: none"> bis 49 Tage einschließlich Antragsveranlagung bis 63 Tage 45 bis 55 Tage 	<p>Derzeit keine Zielvereinbarungen zu Wirtschaftlichkeitskennzahlen</p> <p>Derzeit keine Zielvereinbarungen zu Wirtschaftlichkeitskennzahlen</p>	<p>Vollständige und zeitnahe Erledigung der Veranlagungen</p> <p>Effiziente Durchführung von Prüfungen</p>

Gründe der Zielumsetzung	Umsetzung des Gesetzesauftrages zur Erzielung von Einnahmen.			
Externe Zielgruppen	Natürliche und juristische Personen, die der Besteuerung unterliegen Bürger und Bürgerinnen, Vereine/Unternehmen, Bund/Länder/Kommunen, Kirchen, Landwirtschaftskammer			
Vereinbarungszeitraum	1 Jahr			
Position der Zielvereinbarung im Landeshaushalt	Einzelplan: 05 Kapitel: 0505			
Formelle Grundlage für das Verwaltungshandeln	Grundgesetz, Abgabenordnung und Finanzverwaltungsgesetz			
Zur Zielerreichung zur Verfügung gestellte Ressourcen	Kamerales Globalbudget in Einnahmen und Ausgaben je Hauptgruppe	IST 2016 T€	SOLL 2017 T€	SOLL 2018 T€
	1 Verwaltungseinnahmen	36.347,3	25.032,6	27.239,6
	2 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	9.343,9	8.489,8	8.499,8
	3 Besondere Finanzierungseinnahmen	229,1	0,0	0,0
	4 Personalausgaben	160.586,4	150.052,7	150.116,3
	5 Sächliche Verwaltungsausgaben	8.492,1	10.229,0	10.624,3
	6 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen	531,0	601,0	650,0
	8 Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	213,5	338,4	293,4
	9 Besondere Finanzierungsausgaben	199,9	115,0	115,0
Zeitplan/Meilensteine	Dauer des Haushaltsplanes			
Berichtswesen	Controlling-Berichtswesen			

Anlage zum Kapitel 0512

Zusätzliche Erläuterungen

für den Aufgabenbereich: Bezügezahlung und zentrale Personaldienstleistungen

Globale Zielbeschreibung	Sicherstellung der sach- und zeitgerechten Zahlung beamtenrechtlicher, tarifrechtlicher und vertraglicher Leistungen an Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Landesverwaltung und sonstiger Vertragspartner			
Maßnahmen zur Zielerreichung / Kostenträger	Kennzahlen/Indikatoren für			Wirtschaftlichkeit/ Kosten 2016
	Mengen Plan 2018	Mengen Plan 2017	Mengen Ist 2016	
Beihilfeleistungen Landesbedienstete Versorgungsempfänger/-innen i.V. mit einem Dienstunfall Offene Anträge:	Anzahl der Bescheide: 148.250 180.440 1.900	145.150 171.100 2.100	146.223 171.445 1.837 20.717	Kosten pro Antrag: 29,17 € 23,83 € 61,13 €
Besoldung	Anzahl der Besoldungsempfänger/-innen: 44.420	44.200	44.320	Kosten pro Besoldungsfall/Jahr: 84,15 €
Versorgung Versorgungsabrechnung Amtshilfeersuchen (Festsetzung des voraussichtlichen Ruhegehaltssatzes von Landesbeamtinnen/-beamte für die Personaldienststellen) Nachversicherung Versorgungslastenteilung	Anzahl der Versorgungsempfänger/-innen 35.444 Anzahl der Ersuchen/Versorgungsauskünfte Anzahl der bearbeiteten Fälle Anzahl der bearbeiteten Fälle	34.600	33.645 91 1.864 814	Kosten pro Versorgungsfall/Jahr: 92,66 € Kosten pro Ersuchen: 480,65 € Kosten pro Fall: 241,86 € Kosten pro Fall: 44,71 €
Tarfbereich Entgelt davon Altersteilzeit	Anzahl der Entgeltempfänger/-innen: 21.220 Altersteilzeitfälle: 130	20.300 151	21.137 227	Kosten pro Entgeltfall/Jahr: 203,49 € Altersteilzeitfall/Jahr 64,92 €
Familienkasse	Anzahl der Kindergeldfälle: 34.130	34.200	34.081	Kosten Kindergeldfall/Jahr: 63,68 €
Umzugskosten Trennungsgeld Pfändungen/Abtretungen Einziehung von tit. Forderungen Abwicklung Personenschäden Abwicklung Kfz-Unfälle	Anzahl der bearbeiteten Vorgänge Anzahl der bearbeiteten Vorgänge Anzahl der Pfändungen/Abtretungen Anzahl der Einziehungen Anzahl der bearbeiteten Vorgänge Anzahl der bearbeiteten Vorgänge		922 2.240 9.512 1.005 8.490 4.703	Kosten pro Vorgang/Jahr: 1.418,30 € Kosten pro Vorgang/Jahr: 594,87 € Kosten pro Pfänd./Abtr./Jahr: 403,49 € Kosten pro Einziehung/Jahr: 435,16 € Kosten pro Vorgang/Jahr : 369,85 € Kosten pro Vorgang/Jahr: 931,56 €

Gründe der Zielumsetzung	Dienst-, besoldungs- und versorgungsrechtliche Vorschriften des Bundes und des Landes, TV-L, Altersteilzeitgesetz, Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeit, sozialrechtliche Vorschriften, Schutzgesetze (Arbeitsplatzschutz-, Mutterschutzgesetz etc.), EStG, Vorschriften zum Versorgungsausgleichsrecht, sonstige Bundes- und Landesregelungen (Umzugskosten, Trennungsgeld etc.)				
Externe Zielgruppen	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung und sonstige Vertragspartner (Amt für Bundesbau, GMSH, ULD; Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein, Stiftung S-H Landesmuseen Schloss Gottorf, Stiftung Naturschutz S-H, Institut für Weltwirtschaft, Deutsche Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften, IPN, Universitätsklinikum S-H, Fachklinik Schleswig GmbH, psychiatrium Gruppe GmbH, Gerichte (Auskünfte im Versorgungsausgleichsverfahren), Träger der gesetzlichen Sozialversicherung, Sonstige				
Vereinbarungszeitraum	2 Jahre				
Position im Landeshaushalt	Einzelplan: 05 Finanzministerium (ab 2018, vorher Einzelplan 03) Kapitel: 0512 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP				
Formelle Grundlage für das Verwaltungshandeln	Landesverordnung über die Errichtung des Finanzverwaltungsamtes Schleswig-Holstein vom 12.März 2009 (GVOBl. Schl.-H. S.90), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. November 2015 (GVOBl. Schl.-H. S.429)				
Zur Zielerreichung zur Verfügung gestellte Ressourcen	<p>Kamerales Globalbudget (Beträge in T€)</p> <p>Einnahmen (ohne Sabbat): Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.</p> <p>Einnahmen aus Zuweisungen (z. B. für die Zahlbarmachung von Bezügen für Dritte)</p> <p>Ausgaben: Personalausgaben</p> <p>Sachausgaben</p> <p>Sonstige Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen</p> <p>Zuführung an Rücklagen (ohne Sabbat)</p> <p>Personalausgaben: ohne Berücksichtigung von evtl. Änderungen (VBL-Sanierungsgeld, tarifliche / gesetzliche Änderungen etc.)</p>	<p>Ist 2016</p> <p>5,2</p> <p>216,2</p> <p>13.642,6</p> <p>685,7</p> <p>69,1</p> <p>0,0</p>	<p>Ansatz 2017</p> <p>1,0</p> <p>155,5</p> <p>14.519,0</p> <p>929,2</p> <p>127,5</p> <p>0,0</p>	<p>Ansatz 2018</p> <p>1,0</p> <p>175,5</p> <p>14.503,0</p> <p>929,2</p> <p>127,5</p> <p>0,0</p>	
Zeitplan/Meilensteine	Daueraufgabe				
Berichtswesen					

Stellenplan Stellenübersichten

	Seite
Kap. 05 01 Ministerium	56
Kap. 05 02 Landeskasse	64
Kap. 05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik	66
Kap. 05 06 Amt für Bundesbau	101
Kap. 05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP	103
Abschluss Stellenpläne und -übersichten	108
Hebungen 2018	110
Umwandlungen 2018	113
Übertragungen 2018	114
kw-Vermerke	115
ku-Vermerke	122
Neue Stellen 2018	123
Einsparungen 2018	126

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

In besonderen Fällen können mit Einwilligung des Finanzministeriums in den Kapiteln 0502, 0505 einschl. MG 04 und 0512 ausgebrachte Planstellen der BesGr. A 9 bis A 16 für das Kapitel 0501 und umgekehrt in Anspruch genommen werden.

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten:				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B10	Staatssekretäre/-innen	0	0	
B9	Staatssekretäre/-innen	1	2	
B7	Ministerialdirigenten/-innen	0	0	
B5	Ministerialdirigenten/-innen	3	3	
B3	Direktor/-in des Finanzverwaltungsamtes	1	1	
B2	Ministerialräte/-innen	3	3	
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Ministerialräte/-innen	19	20	
A15	Regierungsdirektoren/-innen, Regierungsbaudirektoren/-innen, Regierungsvolkswirtschaftsdirektoren/-innen, Regierungslandwirtschaftsdirektoren/-innen	22	26	
A14	Oberregierungsräte/-innen, Oberregierungsbauräte/-innen, Oberregierungsvolkswirtschaftsräte/-innen, Oberregierungslandwirtschaftsräte/-innen	13	13	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	49	57 ²⁾	
A12	Amtsräte/-innen	40	42	
A11	Regierungsamtmänner/-frauen, Regierungsbauamtmänner/-frauen	21	23	
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen, Regierungsoberbauinspektoren/-innen	4	4	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen, Steuerinspektoren/-innen	0	1	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	10	11 ¹⁾	
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	0	0	
Summe :		186	206	0 0

1) 3 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zu BesGr. A 9 SHBesO A und B ausgestattet.

2) 4 Planstellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote Nr. 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet.

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A15	am 31.12.2019	Zur Erbringung der Einsparvorgabe 2020 der Steuerverwaltung (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2016)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 30.04.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2009/2010)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 30.06.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2009/2010)

05 01 Ministerium

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	A13 LG 2.1		gem. § 13 Abs. 1 HHG 2009/2010 für ein freigestelltes Personalratsmitglied	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2019	Zur Erbringung der Einsparvorgabe 2020 der Steuerverwaltung (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2016)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2030	Mehraufwand im Bereich Haushaltsaufstellung und -vollzug im Zusammenhang mit dem Sondervermögen Impuls 2030	(aus HH 2017)
1 Stelle	A12	am 31.12.2019	Mehraufwand im Bereich Haushaltsaufstellung und -vollzug im Zusammenhang mit den steigenden Flüchtlingszahlen	(aus HH 2016)
1 Stelle	A9 LG 2.1	am 31.07.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.07.2020) gem. § 15 Nr.1 HG 2017	(aus HH 2018)

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle	B3	in A16	mit Ausscheiden des Stelleninhabers	(aus HH 2015)
----------	----	--------	-------------------------------------	---------------

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	B9	1										+1	zusätzliche Stelle laut Koalitionsvertrag "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
2	A16	1										+1	Referatsleitung in der Steuerverwaltung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
3	A15	1										+4	stellv. Projektleitung PGSU "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
4		1											zusätzlicher Referent/in im Generalreferat für den Haushalt "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
5		1											Referent/in Bankwesen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
6		1											Einrichtung einer Task-Force für Impuls 2030 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
7	A13 LG 2.1	1										+8	Mehrbedarf für Geldwäscheprävention "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
8		1											Ersatz für die aus dem Epl. 06 im Haushaltsvollzug 2017 mit kw-Vermerk umgesetzte Stelle für die Geldwäscheprävention "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
9		2											Mehraufwand für Anlagenmanagement "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
10		2											Mehraufwand in der Personalverwaltung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
11		2											bislang durch externe Dienstleister wahrgenommene Aufgaben im Bereich der Privatverwaltung, Entfall der Entgelte im Epl. 11 "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
12			1										Realisierung kw-Vermerk aus HH 2014 - für die Geldwäscheprävention von 0601-42201 im Haushaltsvollzug 2017 umgesetzte Stelle
13				1									von 0601-42201; Änderung der Geschäftsverteilung
14	A12	1										+2	Mehraufwand für Digitalisierung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
15		1											Einrichtung einer Task-Force für Impuls 2030 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
16	A11	2										+2	Mehraufwand in der Bescheinigenden Stelle aufgrund neuer Leitlinien der EU "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
17	A9 LG 2.1	1										+1	gem. § 15 Nr. 1 HG 2017 mit kw-Vermerk 2020
18	A9 LG 1.2			1								+1	von 0601-42201; Änderung der Geschäftsverteilung
Summe:		19	1	2								+20	

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A9 LG am 31.07.2020 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers, spätestens nach (aus HH 2018)
2.1 3 Jahren (31.07.2020) gem. § 15 Nr.1 HG 2017

weggefallene Vermerke:

Vermerke:

1 Stelle A10 darf zu 0,4 durch die Staatskanzlei besetzt werden (aus HH 2016)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl	
		2017	2018
428 01			
<i>Entgeltgruppe</i>			
E15 Ü		1	1
E15		2	2
E14		0	3
E13		0	0
E12		16	16
E11		5	5
E10		3	3
E9		11	11
E8		6	6
E6		10	10
E5		2	2
Summe :		56	59

Vermerke:

8 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere (aus HH 2014)
 Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14	3										+3	Angleichung Leitungsbereiche der Ressorts "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
2	E8	1										0	Mehrbedarf Vorzimmer Staatssekretärin "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
3					1								nach 0505-42801 (FA Kiel) gemäß § 14 Abs. 3 HG 2016/2017 - HSBV
Summe:		4			1							+3	

		Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
		2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern

422 64 (64)

AUFSTIEGENDE GEHÄLTER

Bes. Gruppe

A16	Ministerialräte/-innen	0	1
A15	Regierungsdirektoren/-innen	0	1
A14	Oberregierungsräte/-innen	0	7
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	0	13
A12	Amtsräte/-innen	0	6
A11	Regierungsamt männer/-frauen	0	5
A10	Regierungsoberinspektoren/-innen	0	1
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	0	2
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	0	1

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	0	3		
A6 LG 1.2	Regierungssekretäre/-innen	0	3		
Summe :		0	43	0	0

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A16	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A15	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
7 Stellen	A14	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers bis 31.12.2024	(aus HH 2018)
6 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
2 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers bis 31.12.2024	(aus HH 2018)
5 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
2 Stellen	A12	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A12	am 31.12.2020	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2020	(aus HH 2018)
3 Stellen	A12	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
3 Stellen	A11	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
1 Stelle	A11	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
1 Stelle	A11	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
2 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A8	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
2 Stellen	A8	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
2 Stellen	A6 LG 1.2	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A6 LG 1.2	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A16			1								+1	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
2	A15			1								+1	von 0301 - 422 01; Änderung der Geschäftsverteilung.
3	A14	7										+7	Mehrbedarf zur Fortführung des KoPers-Projektes mit kw-Vermerk 31.12.2024 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
4	A13 LG 2.1	2										+13	Mehrbedarf zur Fortführung des KoPers-Projektes mit kw-Vermerk 31.12.2024 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
5				11									von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
6	A12			5								+6	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
7								1					entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
8	A11			5								+5	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
9								1					Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
10									1				entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
11	A10			1								+1	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
12								1					Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
13										1			Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
14	A9 LG 2.1			2								+2	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
15								1					Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
16									1				Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
17	A9 LG 1.2			2								+1	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
18										1			Hebung gemäß § 28 Abs. 1 HG 2017
19	A8			3								+3	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
20	A6 LG 1.2			3								+3	von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung
Summe:		9		34				4	4			+43	

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

7 Stellen	A14	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers bis 31.12.2024	(aus HH 2018)
5 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
2 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers bis 31.12.2024	(aus HH 2018)
3 Stellen	A12	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
1 Stelle	A12	am 31.12.2020	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2020	(aus HH 2018)
1 Stelle	A11	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)

05 01 Ministerium

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	A11	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
2 Stellen	A8	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)
1 Stelle	A6 LG 1.2	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2018)

geänderte Vermerke

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A16	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A15	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
6 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
2 Stellen	A12	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
3 Stellen	A11	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
2 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.12.2022	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
1 Stelle	A8	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2013)
2 Stellen	A6 LG 1.2	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)

Stellenanzahl
2017 **2018**

428 64 (64)

Entgeltgruppe

E12

0 **1**

Summe :

0 **1**

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E12	am 31.12.2024	mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024	(aus HH 2011/2012)
----------	-----	---------------	--	--------------------

05 01 Ministerium

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E12			1								+1	von 0301 - 428 01; Änderung der Geschäftsverteilung.
Summe:				1								+1	

geänderte Vermerke

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E12 am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024 (aus HH 2011/2012)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
422 01				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15	Regierungsdirektoren/-innen	1	1	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	3	3	2)
A12	Amtsräte/-innen	4	5	
A11	Regierungsamt männer/-frauen	2	2	
A10	Regierungsinspektoren/-innen	1	1	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	10	12	1)
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	14	13	
A7	Regierungsobersekretäre/-innen	7	7	
Summe :		42	44	0 0

- 1) 4 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zur BesGr. A 9 SHBesO ausgestattet.
- 2) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote Nr. 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet.

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A12 am 31.07.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020) (aus HH 2015)
- 1 Stelle A8 am 31.08.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020) (aus HH 2015)

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A12					1						+1	von 0502-42801 Umwandlung gem. § 14 Abs. 3 HG 2017 entsprechend des Bedarfs
2	A11		1									0	Realisierung kw-Vermerk - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 - Vollzug aus 2017
3						1							von 0502-42801 Umwandlung gem. § 14 Abs. 3 HG 2017 entsprechend des Bedarfs
4	A9 LG 1.2					1						+2	von 0502-42801 - entsprechend dem tatsächlichen Bedarf ("kleine" E 9)
5								1					Hebung von A 8 - Umsetzung A-Sachbearbeitung Vollstreckung
6	A8									1		-1	Hebung nach A 9 LG 1.2 - Umsetzung A-Sachbearbeitung Vollstreckung
Summe:			1			3		1	1			+2	

428 01

Entgeltgruppe

	Stellenanzahl	
	2017	2018
E12	1	0
E11	7	6
E10	1	1
E9	25	25

05 02 Landeskasse

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

E8	34	33
E6	5	5
E5	4	4
Summe :	77	74

Vermerke:

- 19 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2013)
- 3 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2016)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E12						1					-1	nach 0502-42201 Umwandlung gem. § 14 Abs. 3 HG 2017 entsprechend des Bedarfs
2	E11						1					-1	nach 0502-42201 Umwandlung gem. § 14 Abs. 3 HG 2017 entsprechend des Bedarfs
3	E9						1					0	nach 0502-42201 - entsprechend dem tatsächlichen Bedarf ("kleine E 9")
4								1					Hebung von E 8 - Umsetzung A-Sachbearbeitung Buchführung
5	E8									1		-1	Hebung nach E 9 - Umsetzung A-Sachbearbeitung Buchführung
Summe:							3	1	1			-3	

geänderte Vermerke

Vermerke:

- 3 Stellen E9 dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2016)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten:				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
Zentral verwaltete Haushaltsstellen				
<i>Höherer Dienst Finanzämter und Bildungszentrum</i>				
A16	Leitende Regierungsdirektoren/-innen	10	11 ¹⁾	
A15	Regierungsdirektoren/-innen	22	23	
A14	Oberregierungsräte/-innen	38	46	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	17	12	
Summe [Höherer Dienst Finanzämter und Bildungszentrum]:		87	92	0 0
<i>Stellenpool Finanzämter und Bildungszentrum</i>				
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	4	4 ³⁾	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	3	1	
A11	Steueramtänner/-frauen, Regierungsamtänner/-frauen	3	0	
A10	Steueroberinspektoren/-innen	0	0	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen	2	2	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	3	3 ²⁾	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	5	5	
A7	Steuerobersekretäre/-innen, Regierungsobersekretäre/-innen	20	6	
Summe [Stellenpool Finanzämter und Bildungszentrum]:		40	21	0 0
Summe [Zentral verwaltete Haushaltsstellen]:		127	113	0 0
Finanzamt Bad Segeberg				
-				
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	10	10 ³⁾	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	22	22	
A11	Steueramtänner/-frauen, Regierungsamtänner/-frauen	33	35	
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	20	20	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	9	9	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	67	67 ²⁾	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	32	32	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A7	Steuerobersekretäre/-innen, Regierungsobersekretäre/-innen	20	18		
<i>Summe [-]:</i>		213	213	0	0
Summe [Finanzamt Bad Segeberg]:		213	213	0	0
Finanzamt Dithmarschen					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	5	5 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/- innen	10	10		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	23	24		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/- innen	14	14		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	6	6		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	36	36 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	24	24		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	15	14		
<i>Summe [-]:</i>		133	133	0	0
Summe [Finanzamt Dithmarschen]:		133	133	0	0
Finanzamt Eckernförde-Schleswig					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	6	6 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/- innen	10	10		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	26	27		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/- innen	15	15		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	8	8		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	43	43 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	28	28		
A7	Steuerobersekretäre/-innen, Regierungsobersekretäre/-innen	18	17		
<i>Summe [-]:</i>		154	154	0	0
Summe [Finanzamt Eckernförde-Schleswig]:		154	154	0	0
Finanzamt Elmshorn					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	5	5 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/- innen	11	11		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	21	22		

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	13	13		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	6	6		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	41	41	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	24	24		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	16	15		
Summe [-]:		137	137	0	0
Summe [Finanzamt Elmshorn]:		137	137	0	0
Finanzamt Flensburg					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	9	9	3)	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	22	22		
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	38	40		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	22	22		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	11	11		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	64	63	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	29	29		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	18	16		
Summe [-]:		213	212	0	0
Summe [Finanzamt Flensburg]:		213	212	0	0
Finanzamt Itzehoe					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	7	7	3)	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	22	22		
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	30	32		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	18	18		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	10	10		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	48	48	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	23	23		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	16	13		
Summe [-]:		174	173	0	0
Summe [Finanzamt Itzehoe]:		174	173	0	0
Finanzamt Kiel					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	13	12	3)	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	27	29		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	58	60		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	35	35		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinpektoren/-innen	18	18		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	95	95	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	49	50		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	31	29		
Summe [-]:		326	328	0	0
Summe [Finanzamt Kiel]:		326	328	0	0
Finanzamt Lübeck					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	9	9	3)	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	23	23		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	37	39		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	22	22		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinpektoren/-innen	10	10		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	69	69	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	31	31		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	19	17		
Summe [-]:		220	220	0	0
Summe [Finanzamt Lübeck]:		220	220	0	0
Finanzamt Neumünster					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	4	4	3)	
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	8	8		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	18	19		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	11	11		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinpektoren/-innen	9	9		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	35	35	2)	
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	19	19		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	11	10		
Summe [-]:		115	115	0	0
Summe [Finanzamt Neumünster]:		115	115	0	0

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Finanzamt Nordfriesland

-

A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	7	7	3)
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	16	16	
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	33	35	
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	19	19	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	10	10	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	52	52	2)
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	34	34	
A7	Steuerobersekretäre/-innen, Regierungsobersekretäre/-innen	22	20	

<i>Summe [-]:</i>		193	193	0	0
-------------------	--	-----	-----	---	---

Summe [Finanzamt Nordfriesland]:		193	193	0	0
---	--	-----	-----	---	---

Finanzamt Ostholstein

-

A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	5	5	3)
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	9	9	
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	22	23	
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	13	13	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	6	6	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	41	41	2)
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	27	27	
A7	Steuerobersekretäre/-innen	17	17	

<i>Summe [-]:</i>		140	141	0	0
-------------------	--	-----	-----	---	---

Summe [Finanzamt Ostholstein]:		140	141	0	0
---------------------------------------	--	-----	-----	---	---

Finanzamt Pinneberg

-

A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	6	6	3)
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	12	12	
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	28	30	
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	17	17	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	11	11	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	49	49	2)
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	27	27	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A7	Steuerobersekretäre/-innen	17	15		
<i>Summe [-]:</i>		167	167	0	0
Summe [Finanzamt Pinneberg]:		167	167	0	0
Finanzamt Plön					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	5	5 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	9	9		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	25	26		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	15	15		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	7	7		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	47	47 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	30	31		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	19	18		
<i>Summe [-]:</i>		157	158	0	0
Summe [Finanzamt Plön]:		157	158	0	0
Finanzamt Ratzeburg					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	5	5 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	9	9		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	25	27		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	15	15		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	8	8		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	47	47 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	30	30		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	23	21		
<i>Summe [-]:</i>		162	162	0	0
Summe [Finanzamt Ratzeburg]:		162	162	0	0
Finanzamt Rendsburg					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	7	7 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	11	11		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	28	30		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	17	17		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	9	9		

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	48	48 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	26	26		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	16	14		
Summe [-]:		162	162	0	0
Summe [Finanzamt Rendsburg]:		162	162	0	0
Finanzamt Stormarn					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	10	10 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	24	24		
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	43	45		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	26	26		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	13	13		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	75	75 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	42	42		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	26	24		
Summe [-]:		259	259	0	0
Summe [Finanzamt Stormarn]:		259	259	0	0
Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste					
<i>Finanzamt</i>					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	14	14 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	40	38		
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	67	69		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	42	42		
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen, Regierungsinspektoren/-innen	17	17		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	11	11 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	8	8		
A7	Steuerobersekretäre/-innen	5	3		
Summe [Finanzamt]:		204	202	0	0
<i>Groß- und Konzernbetriebsprüfungsstelle</i>					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	38	38 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	12	12		
A11	Steueramt männer/-frauen, Regierungsamt männer/-frauen	4	4		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	9	9 ²⁾		

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	3	3		
<i>Summe [Groß- und Konzernbetriebs- prüfungsstelle]:</i>		66	66	0	0
Summe [Finanzamt für Zentrale Prüfungs- dienste]:		270	268	0	0
Bildungszentrum der Steuerverwaltung					
-					
A13 LG 2.1	Steueroberamtsräte/-innen, Oberamtsräte/-innen	7	7 ³⁾		
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/- innen	3	3		
A11	Steueramt Männer/-frauen, Regierungsamt Männer/-frauen	2	2		
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/- innen	1	1		
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	2	2 ²⁾		
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	2	2		
<i>Summe [-]:</i>		17	17	0	0
Summe [Bildungszentrum der Steuerver- waltung]:		17	17	0	0
Summe :		3.339	3.325	0	0

- 1) 3 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Vorbemerkung Nr. 5 zu den SHBesO A und B ausgestattet.
- 2) 263 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zu BesGr. A 9 SHBesO A und B ausgestattet.
Davon: Zentraler Stellenpool = 0, FA Bad Segeberg = 20, FA Dithmarschen = 11, FA Eckernförde-Schleswig = 13, FA Elmshorn = 11, FA Flensburg = 20, FA Itzehoe = 15, FA Kiel = 30, FA Lübeck = 21, FA Neumünster = 10, FA Nordfriesland = 16, FA Ostholstein = 12, FA Pinneberg = 13, FA Plön = 14, FA Ratzeburg = 13, FA Rendsburg = 12, FA Stormarn = 23, FA ZPD = 5, Groß- u. KonzBp = 3, Bildungszentrum = 1.
- 3) 17 Planstellen sind im Kapitel 0505 mit einer Amtszulage gem. Fußnote Nr. 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet (ohne 0505 MG 04).

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2014)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.01.2019	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Rendsburg (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2014)
1 Stelle	A12	am 31.08.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Stormarn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2013)
1 Stelle	A12	am 31.12.2019	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2013)
1 Stelle	A12	am 31.08.2021	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg	(aus HH 2017)
1 Stelle	A11	am 31.12.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2015)
1 Stelle	A11	am 31.08.2019	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2016)
1 Stelle	A10	am 31.12.2023	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Flensburg	(aus HH 2017)
3 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.12.2020	gem. § 14 Abs. 8 HG 2015 spätestens am 31.12.2020 (FA Pinneberg)	(aus HH 2016)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

4 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.12.2020	gem. § 14 Abs. 8 HG 2015 spätestens am 31.12.2020 (FA Neumünster)	(aus HH 2016)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.03.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Lübeck (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2013)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.01.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2013)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 30.09.2022	mit Ausscheiden der Stelleinhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Eckernförde-Schleswig	(aus HH 2015)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.05.2018	mit Ausscheiden der Stelleinhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2015)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.07.2020	mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin nach Altersteilzeit beim FA Eckernförde-Schleswig (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2016)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.10.2022	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Flensburg	(aus HH 2017)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.07.2025	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg	(aus HH 2018)
1 Stelle	A8	am 31.05.2019	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2013)
1 Stelle	A8	am 30.04.2019	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2018)
5 Stellen	A7	am 15.08.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (15.08.2018) gem. § 15 Nr. 1 HG 2015	(aus HH 2016)

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle	A15	in A14	am 31.10.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers	(aus HH 2016)
1 Stelle	A13 LG 2.1	in A12		gem. § 14 Abs. 8 HG 2016 (FA Eckernförde-Schleswig)	(aus HH 2017)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zentral verwaltete Haushaltsstellen													
<i>Höherer Dienst Finanzämter und Bildungszentrum</i>													
1	A16							1				+1	Hebung von A 15 - Anpassung an organisatorische Änderungen im Bereich der Finanzämter
2	A15							1				+1	Hebung von A 14 - Anpassung an organisatorische Änderungen im Bereich der Finanzämter
3								1					Hebung von A 14 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
4									1				Hebung nach A 16 -Anpassung an organisatorische Änderungen im Bereich der Finanzämter
5	A14							5				+8	Hebungen von A 13 LG 2.2 - Strukturverbesserungen
6								5					Hebung von A 13 LG 2.2 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
7									1				Hebung nach A 15 - Anpassung an organisatorische Änderungen im Bereich der Finanzämter
8									1				Hebung nach A 15 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
9	A13 LG 2.2			5								-5	von 0505-42201 (Stellenpool Finanzämter) Anpassung an den Bedarf LG 2.2
10									5				Hebungen nach A 14 - Strukturverbesserungen
11									5				Hebung nach A 14 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
<i>Stellenpool Finanzämter und Bildungszentrum</i>													
12	A13 LG 2.2				5							0	nach 0505-42201 (Höherer Dienst FÄ und BIZ) Anpassung an den Bedarf LG 2.2
13								3					Hebung von A 13 LG 2.1 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
14								2					Hebung von A 13 LG 2.1 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
15	A13 LG 2.1							2				0	Hebung von A 12 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
16								3					Hebung von A 12 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
17									3				Hebung nach A 13 LG 2.2 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
18									2				Hebung nach A 13 LG 2.2 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
19	A12							3				-2	Hebung von A 11 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
20									2				Hebung nach A 13 LG 2.1 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
21									3				Hebung nach A 13 LG 2.1 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
22	A11								3			-3	Hebung nach A 12 - Anpassung an den Bedarf LG 2.2
23	A9 LG 1.2		1									0	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
24				1									von 1003-42201 Rückübertragung der im HH 2016 für die Abwicklung des Kita-Geldes übertragenen Leihstellen

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
25	A7		19									-14	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 von 1003-42201 Rückübertragung der im HH 2016 für die Abwicklung des Kita-Geldes übertragenen Leihstellen nach 0505-42201 (FA Ostholstein) entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
26				6									
27					1								
Finanzamt Bad Segeberg													
-													
28	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
29	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
30									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
31	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
32									2				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
33	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
34									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
35	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
36									2				Hebung nach A 9 LG 1,2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
37	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Dithmarschen													
-													
38	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
39	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
40									1				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
41	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
42									1				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
43	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
44									1				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
45	A8							1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
46									1				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
47	A7								1			-1	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Eckernförde-Schleswig													
-													
48	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
49	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
50									1			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
51	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
52									1			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
53	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
54									1			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
55	A8							1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
56									1			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
57	A7								1			-1	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Elmshorn													
-													
58	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
59	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
60									1			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
61	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
62									1			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
63	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
64									1			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
65	A8							1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
66									1			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
67	A7								1			-1	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Flensburg													
-													
68	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
69	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
70									2			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
71	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
72									2			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
73	A9 LG 1.2		1									-1	Realisierung kw-Vermerk aus HH 2013 - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
74								2					Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
75									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
76	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
77									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
78	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Itzehoe													
-													
79	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
80	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
81									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
82	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
83									2				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
84	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
85									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
86	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
87									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
88	A7		1									-3	Realisierung kw-Vermerk aus HH 2009/2010
89									2				Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Kiel													
-													
90	A13 LG 2.1										1	-1	Realisierung ku-Vermerk aus HH 2016
91	A12					1						+2	von 0505-42801 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
92										1			Realisierung ku-Vermerk aus HH 2016
93	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
94	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
95									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
96	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
97									2				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
98	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
99									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
100	A8					1						+1	von 0505-42801 gemäß § 14 Abs. 3 HG 2016/2017 - HSBV
101								2					Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
102									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
103	A7									2		-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Lübeck													
-													
104	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
105	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
106									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
107	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
108									2				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
109	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
110									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
111	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
112									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
113	A7									2		-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Neumünster													
-													
114	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
115	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
116									1				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
117	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
118									1				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
119	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
120									1				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
121	A8							1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
122									1				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
123	A7									1		-1	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Finanzamt Nordfriesland													
-													
124	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
125	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
126									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
127	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
128									2				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
129	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
130									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
131	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
132									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
133	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Ostholstein													
-													
134	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
135	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
136									1				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
137	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
138									1				Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
139	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
140									1				Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
141	A8							1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
142									1				Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
143	A7			1								0	von 0505-42201 (Stellenpool Finanzämter) entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
144									1				Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Pinneberg													
-													
145	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
146	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
147									2				Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
148	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
149									2			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
150	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
151									2			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
152	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
153									2			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
154	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Plön													
-													
155	A11							1				+1	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
156	A10							1				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
157									1			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
158	A9 LG 2.1							1				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
159									1			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
160	A9 LG 1.2							1				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
161									1			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
162	A8					1						+1	von 0505-42801 - entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
163								1				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
164									1			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
165	A7								1			-1	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Ratzeburg													
-													
166	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
167	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
168									2			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
169	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
170									2			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
171	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
172									2			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
173	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
174									2			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
175	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Rendsburg													
-													
176	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
177	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
178									2			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
179	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
180									2			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
181	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
182									2			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
183	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
184									2			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
185	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt Stormarn													
-													
186	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
187	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
188									2			0	Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
189	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
190									2			0	Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
191	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
192									2			0	Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
193	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
194									2			0	Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
195	A7								2			-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste													
<i>Finanzamt</i>													
196	A12				2							-2	nach 0505-42204 MG 04 (AIT)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
197	A11							2				+2	Hebung von A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
198	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
199										2			Hebung nach A 11 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
200	A9 LG 2.1							2				0	Hebung von A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
201										2			Hebung nach A 10 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
202	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
203										2			Hebung nach A 9 LG 2.1 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
204	A8							2				0	Hebung von A 7 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
205										2			Hebung nach A 9 LG 1.2 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
206	A7									2		-2	Hebung nach A 8 - höherer Bedarf für die LG 2.1 in der Steuerverwaltung
Summe:			22	13	8	3		166	166	1	1	-14	

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A9 LG 1.2 am 31.07.2025 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg (aus HH 2018)
- 1 Stelle A8 am 30.04.2019 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020) (aus HH 2018)

Im Haushalt 2018 erfolgte Hebungen:

- 1 Planstelle A 15 nach A 16 gehoben aufgrund organisatorischer Änderungen im Bereich der Finanzämter
- 2 Planstellen A 14 nach A 15 gehoben aufgrund organisatorischer Änderungen im Bereich der Finanzämter
- 2 Planstellen gehoben von A 12 nach A 14 (insgesamt 6 Hebungen) aufgrund höherem Bedarf in der LG 2.2
- 3 Planstellen gehoben von A 11 nach A 14 (insgesamt 12 Hebungen) aufgrund höherem Bedarf in der LG 2.2
- 5 Planstellen gehoben von A13 LG 2.2 nach A 14 als Strukturverbesserung
- 28 Planstellen gehoben von A 7 nach A 11 (insgesamt 140 Hebungen) aufgrund höherem Bedarf in der LG 2.1

Stellenanzahl

2017 **2018**

422 03

Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst:

Bes. Gruppe

Zentral verwaltete Haushaltsstellen

Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst

Anw. LG Finanzanwärter/-innen
2.1

186 **230**

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Anw. LG 1.2 Steueranwärter/-innen	148	145
<i>Summe [Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst]:</i>	334	375
Summe [Zentral verwaltete Haushaltsstellen]:	334	375
Summe :	334	375

Planstellen künftig wegfallend:

20 Stellen Anw. LG am 30.11.2019 Wegfall zusätzlicher Stellen aufgrund Erhöhung der Einstellungszahlen im (aus HH 2016)
 2.1 Zusammenhang mit dem doppelten Abitur-Jahrgang 2016

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Zentral verwaltete Haushaltsstellen													
<i>Bedarf an Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst</i>													
1	Anw. LG 2.1	41						3				+44	Anpassung an die Ausbildungsquote LG 2.1
2													Anpassung an die Ausbildungsquoten
3	Anw. LG 1.2								3			-3	Anpassung an die Ausbildungsquoten
Summe:		41						3	3			+41	

Stellenanzahl
 2017 **2018**

428 01

Entgeltgruppe

Zentral verwaltete Haushaltsstellen

Stellenpool Finanzämter und Bildungszentrum

E9	0	0
E8	0	0
E6	0	0
E5	0	0
E3	0	0
<i>Summe [Stellenpool Finanzämter und Bildungszentrum]:</i>	0	0

Summe [Zentral verwaltete Haushaltsstellen]: 0 **0**

Finanzamt Bad Segeberg

-		
E9	1	1
E8	8	8
E6	5	5
E5	10	10
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	25	25

Summe [Finanzamt Bad Segeberg]: 25 **25**

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Finanzamt Dithmarschen

-		
E9	1	1
E8	3	3
E6	1	1
E5	8	8
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	14	14

Summe [Finanzamt Dithmarschen]: 14 14

Finanzamt Eckernförde-Schleswig

-		
E8	6	6
E6	5	5
E5	4	4
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	16	16

Summe [Finanzamt Eckernförde-Schleswig]: 16 16

Finanzamt Elmshorn

-		
E8	1	1
E6	5	5
E5	5	5
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	12	12

Summe [Finanzamt Elmshorn]: 12 12

Finanzamt Flensburg

-		
E8	13	13
E6	8	8
E5	8	8
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	30	30

Summe [Finanzamt Flensburg]: 30 30

Finanzamt Itzehoe

-		
E8	5	5
E6	8	8
E5	5	5
<i>Summe [-]:</i>	18	18

Summe [Finanzamt Itzehoe]: 18 18

Finanzamt Kiel

-		
E12	1	0
E9	8	8

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

E8	12	12
E6	8	8
E5	9	9
E3	1	1

<i>Summe [-]:</i>	39	38
-------------------	----	----

Summe [Finanzamt Kiel]:	39	38
--------------------------------	----	----

Finanzamt Lübeck

-

E9	3	3
E8	6	6
E6	3	3
E5	8	8
E3	2	2

<i>Summe [-]:</i>	22	22
-------------------	----	----

Summe [Finanzamt Lübeck]:	22	22
----------------------------------	----	----

Finanzamt Neumünster

-

E8	2	2
E6	6	6
E5	6	6

<i>Summe [-]:</i>	14	14
-------------------	----	----

Summe [Finanzamt Neumünster]:	14	14
--------------------------------------	----	----

Finanzamt Nordfriesland

-

E9	2	2
E8	8	8
E6	4	4
E5	8	8
E3	1	1

<i>Summe [-]:</i>	23	23
-------------------	----	----

Summe [Finanzamt Nordfriesland]:	23	23
---	----	----

Finanzamt Ostholstein

-

E9	1	1
E8	2	2
E6	3	3
E5	4	3
E3	2	2

<i>Summe [-]:</i>	12	11
-------------------	----	----

Summe [Finanzamt Ostholstein]:	12	11
---------------------------------------	----	----

Finanzamt Pinneberg

-

E9	8	8
E8	2	2

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

E6	7	7
E5	7	7
<i>Summe [-]:</i>	24	24
Summe [Finanzamt Pinneberg]:	24	24
Finanzamt Plön		
-		
E8	3	2
E6	5	5
E5	6	6
<i>Summe [-]:</i>	14	13
Summe [Finanzamt Plön]:	14	13
Finanzamt Ratzeburg		
-		
E8	6	6
E6	3	3
E5	6	6
E3	1	1
<i>Summe [-]:</i>	16	16
Summe [Finanzamt Ratzeburg]:	16	16
Finanzamt Rendsburg		
-		
E12	13	13
E11	12	12
E9	2	2
E8	3	3
E6	5	5
E5	8	8
<i>Summe [-]:</i>	43	43
Summe [Finanzamt Rendsburg]:	43	43
Finanzamt Stormarn		
-		
E9	2	2
E8	9	9
E6	8	8
E5	5	5
E3	3	3
<i>Summe [-]:</i>	27	27
Summe [Finanzamt Stormarn]:	27	27
Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste		
<i>Finanzamt</i>		
E9	1	1
E8	3	3
E6	5	5

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

E5	7	7
<i>Summe [Finanzamt]:</i>	16	16
<i>Groß- und Konzernbetriebsprüfungsstelle</i>		
E6	1	1
<i>Summe [Groß- und Konzernbetriebsprüfungsstelle]:</i>	1	1
Summe [Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste]:	17	17
Bildungszentrum der Steuerverwaltung		
-		
E8	2	2
E6	1	1
E5	1	1
<i>Summe [-]:</i>	4	4
Summe [Bildungszentrum der Steuerverwaltung]:	4	4
Summe :	370	367

Vermerke:

2 Stellen	E9	dürfen beim Finanzamt Rendsburg nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2013)
1 Stelle	E9	darf beim Finanzamt Lübeck nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2017)
1 Stelle	E9	darf beim Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2017)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Finanzamt Kiel													
-													
1	E12						1					-1	nach 0505-42201 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf von 0501-42801 (FA Kiel) gemäß § 14 Abs. 3 HG 2016/2017 - HSBV nach 0505-42201 gemäß § 14 Abs. 3 HG 2016/2017 - HSBV
2	E8			1								0	
3							1						
Finanzamt Ostholstein													
-													
4	E5		1									-1	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
Finanzamt Plön													
-													
5	E8						1					-1	nach 0505-42201 - entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
Summe:			1	1			3					-3	

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
422 04 (04)				
Amt für Informationstechnik				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten:				
AUFSTIEGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende Regierungsdirektoren/-innen	1	1	
A15	Regierungsdirektoren/-innen	2	2	
A13 LG	Steueroberamtsräte/-innen, 2.1 Oberamtsräte/-innen	15	21	2)
A12	Steueramtsräte/-innen, Amtsräte/-innen	29	36	
A11	Steueramt männer/-frauen, Amt männer/-frauen	27	37	
A10	Steueroberinspektoren/-innen, Regierungsoberinspektoren/-innen	5	5	
A9 LG 2.1	Steuerinspektoren/-innen	0	3	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	14	14	1)
A8	Steuerhauptsekretäre/-innen, Regierungshauptsekretäre/-innen	3	3	
A7	Steuerobersekretäre/-innen	1	1	
A6 LG 1.2	Steuersekretäre/-innen	0	0	
A6 LG 1.1	Oberamtsmeister/-innen	0	0	
A5 LG 1.1	Oberamtsmeister/-innen	0	0	
Summe :		97	123	0 0

1) 5 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zu BesGr. A 9 SHBesO A und B ausgestattet.
 2) 1 Planstelle ist mit einer Amtszulage gem. Fußnote Nr. 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet.

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2022	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleinhabers nach Altersteilzeit	(aus HH 2016)
6 Stellen	A11		mit Wegfall der Aufgabenwahrnehmung gegen Kostenerstattung für KONSSENS	(aus HH 2009/2010)
8 Stellen	A11	am 31.12.2025	Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder	(aus HH 2018)
3 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.08.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.08.2020) gem. § 15 Nr. 1 HG 2017	(aus HH 2018)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 30.09.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	(aus HH 2011/2012)

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A13 LG 2.1	3										+6	1x Mehraufwand für behördlichen Datenschutzbeauftragten für Ressort FM sowie 2x Verfahrensbetreuungen für DLZP und KoPers "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
2		1											Mehraufwand aufgrund Organisationsuntersuchung - Einrichtung von Prozessverantwortlichen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
3		3											Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
4			1										Realisierung kw-Vermerk aus HH 2009/2010 - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
5	A12	4										+7	Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
6		1											Mehraufwand Fachaufsicht SBADV und IT-Coaches "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
7				2									von 0505-42201 (FA ZPD) für Mehraufwand Verfahrensbetreuung KONSENS
8	A11	8										+10	Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder mit kw-Vermerk 31.12.2025 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
9								2					Hebung von A 10 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf für Mehraufwand technische Aufgaben (Außendienst, Testlabor, Raumkonzepte)
10	A10							2				0	Hebung von A 9 LG 2.1 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
11									2				Hebung nach A 11 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
12	A9 LG 2.1	3										+3	gem. § 15 Nr. 1 HG 2017 mit kw-Vermerk 2020
13								2					Hebung von A 9 LG 1.2 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
14									2				Hebung nach A 10 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
15	A9 LG 1.2							2				0	Hebung von A 8 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
16									2				Hebung nach A 9 LG 2.1 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
17	A8							2				0	Hebung von A 7 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
18									2				Hebung nach A 9 LG 1.2 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
19	A7							2				0	Hebung von A 6 LG 1.2 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
20									2				Hebung nach A 8 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
21	A6 LG 1.2					1						0	von 0505-42804 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
22								1					Hebung von A 6 LG 1.1 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
23										2			Hebung nach A 7 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
24	A6 LG 1.1							1				0	Hebung von A 5 LG 1.1 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
25									1				Hebung nach A 6 LG 1.2 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
26	A5 LG 1.1					1						0	von 0505-42804 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
27									1				Hebung nach A 6 LG 1.1 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
Summe:		23	1	2		2		14	14			+26	

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

8 Stellen	A11	am 31.12.2025	Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder	(aus HH 2018)
3 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.08.2020	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.08.2020) gem. § 15 Nr. 1 HG 2017	(aus HH 2018)

Stellenanzahl

2017	2018
------	------

428 04 (04)

Entgeltgruppe

E12	4	4
E11	8	8
E10	1	1
E9	3	3
E8	8	8
E6	3	3
E5	1	0
E4	1	1
E3	0	0
E2	1	0
Summe :	30	28

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E5						1					-1	nach 0505-42204 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
2	E4						1					0	nach 0505-42204 entsprechend dem tatsächlichen Bedarf
3								1					Hebung von E 3 aufgrund tarifrechtlichem Eingruppierungsanspruch
4	E3							1				0	Hebung von E 2 aufgrund tarifrechtlichem Eingruppierungsanspruch
5									1				Hebung nach E 4 aufgrund tarifrechtlichem Eingruppierungsanspruch
6	E2									1		-1	Hebung nach E 3 aufgrund tarifrechtlichem Eingruppierungsanspruch
Summe:							2	2	2			-2	

Beamte und Beamtinnen

A16	1	1
A15	2	2
A13 LG 2.1	15	21
A12	29	36
A11	27	37
A10	5	5
A9 LG 2.1	0	3
A9 LG 1.2	14	14
A8	3	3
A7	1	1
A6 LG 1.2	0	0
A6 LG 1.1	0	0
A5 LG 1.1	0	0
Summe [Beamte und Beamtinnen]:		97 123

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E12	4	4
E11	8	8
E10	1	1
E9	3	3
E8	8	8
E6	3	3
E5	1	0
E4	1	1
E3	0	0
E2	1	0
Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:		30 28

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Zentral verwaltete Haushaltsstellen	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A16	10	11	
A15	22	23	
A14	38	46	
A13 LG 2.2	17	12	
A13 LG 2.1	4	4	
A12	3	1	
A11	3	0	
A10	0	0	
A9 LG 2.1	2	2	
A9 LG 1.2	3	3	
A8	5	5	
A7	20	6	
Summe [Beamte und Beamtinnen]:	127	113	
<i>Beamte im Vorbereitungsdienst</i>			
Anw. LG 2.1	186	230	
Anw. LG 1.2	148	145	
Summe [Beamte im Vorbereitungsdienst]:	334	375	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	0	0	
E8	0	0	
E6	0	0	
E5	0	0	
E3	0	0	
Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:	0	0	
Summe [Zentral verwaltete Haushaltsstellen]:	461	488	
Finanzamt Bad Segeberg	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	10	10	
A12	22	22	
A11	33	35	
A10	20	20	
A9 LG 2.1	9	9	
A9 LG 1.2	67	67	
A8	32	32	
A7	20	18	
Summe [Beamte und Beamtinnen]:	213	213	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	1	1	
E8	8	8	
E6	5	5	
E5	10	10	
E3	1	1	
Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:	25	25	
Summe [Finanzamt Bad Segeberg]:	238	238	
Finanzamt Dithmarschen	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	5	5	
A12	10	10	
A11	23	24	
A10	14	14	
A9 LG 2.1	6	6	
A9 LG 1.2	36	36	
A8	24	24	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A7	15	14	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	133	133	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	1	1	
E8	3	3	
E6	1	1	
E5	8	8	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	14	14	
Summe [Finanzamt Dithmarschen]:	147	147	
Finanzamt Eckernförde-Schleswig	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	6	6	
A12	10	10	
A11	26	27	
A10	15	15	
A9 LG 2.1	8	8	
A9 LG 1.2	43	43	
A8	28	28	
A7	18	17	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	154	154	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	6	6	
E6	5	5	
E5	4	4	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	16	16	
Summe [Finanzamt Eckernförde-Schleswig]:	170	170	
Finanzamt Elmshorn	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	5	5	
A12	11	11	
A11	21	22	
A10	13	13	
A9 LG 2.1	6	6	
A9 LG 1.2	41	41	
A8	24	24	
A7	16	15	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	137	137	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	1	1	
E6	5	5	
E5	5	5	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	12	12	
Summe [Finanzamt Elmshorn]:	149	149	
Finanzamt Flensburg	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	9	9	
A12	22	22	
A11	38	40	
A10	22	22	
A9 LG 2.1	11	11	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A9 LG 1.2	64	63	
A8	29	29	
A7	18	16	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	213	212	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	13	13	
E6	8	8	
E5	8	8	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	30	30	
Summe [Finanzamt Flensburg]:	243	242	
Finanzamt Itzehoe	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	7	7	
A12	22	22	
A11	30	32	
A10	18	18	
A9 LG 2.1	10	10	
A9 LG 1.2	48	48	
A8	23	23	
A7	16	13	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	174	173	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	5	5	
E6	8	8	
E5	5	5	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	18	18	
Summe [Finanzamt Itzehoe]:	192	191	
Finanzamt Kiel	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	13	12	
A12	27	29	
A11	58	60	
A10	35	35	
A9 LG 2.1	18	18	
A9 LG 1.2	95	95	
A8	49	50	
A7	31	29	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	326	328	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E12	1	0	
E9	8	8	
E8	12	12	
E6	8	8	
E5	9	9	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	39	38	
Summe [Finanzamt Kiel]:	365	366	
Finanzamt Lübeck	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	9	9	
A12	23	23	
A11	37	39	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A10	22	22	
A9 LG 2.1	10	10	
A9 LG 1.2	69	69	
A8	31	31	
A7	19	17	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	220	220	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	3	3	
E8	6	6	
E6	3	3	
E5	8	8	
E3	2	2	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	22	22	
Summe [Finanzamt Lübeck]:	242	242	
Finanzamt Neumünster	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	4	4	
A12	8	8	
A11	18	19	
A10	11	11	
A9 LG 2.1	9	9	
A9 LG 1.2	35	35	
A8	19	19	
A7	11	10	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	115	115	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	2	2	
E6	6	6	
E5	6	6	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	14	14	
Summe [Finanzamt Neumünster]:	129	129	
Finanzamt Nordfriesland	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	7	7	
A12	16	16	
A11	33	35	
A10	19	19	
A9 LG 2.1	10	10	
A9 LG 1.2	52	52	
A8	34	34	
A7	22	20	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	193	193	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	2	2	
E8	8	8	
E6	4	4	
E5	8	8	
E3	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	23	23	
Summe [Finanzamt Nordfriesland]:	216	216	
Finanzamt Ostholstein	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	5	5	

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A12	9	9	
A11	22	23	
A10	13	13	
A9 LG 2.1	6	6	
A9 LG 1.2	41	41	
A8	27	27	
A7	17	17	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	140	141	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	1	1	
E8	2	2	
E6	3	3	
E5	4	3	
E3	2	2	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	12	11	
Summe [Finanzamt Ostholstein]:	152	152	
Finanzamt Pinneberg	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	6	6	
A12	12	12	
A11	28	30	
A10	17	17	
A9 LG 2.1	11	11	
A9 LG 1.2	49	49	
A8	27	27	
A7	17	15	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	167	167	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	8	8	
E8	2	2	
E6	7	7	
E5	7	7	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	24	24	
Summe [Finanzamt Pinneberg]:	191	191	
Finanzamt Plön	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	5	5	
A12	9	9	
A11	25	26	
A10	15	15	
A9 LG 2.1	7	7	
A9 LG 1.2	47	47	
A8	30	31	
A7	19	18	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	157	158	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	3	2	
E6	5	5	
E5	6	6	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	14	13	
Summe [Finanzamt Plön]:	171	171	
Finanzamt Ratzeburg	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			

05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A13 LG 2.1	5	5
A12	9	9
A11	25	27
A10	15	15
A9 LG 2.1	8	8
A9 LG 1.2	47	47
A8	30	30
A7	23	21
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	162	162

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E8	6	6
E6	3	3
E5	6	6
E3	1	1
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	16	16

Summe [Finanzamt Ratzeburg]: 178 178

Finanzamt Rendsburg 2017 2018 2019

Beamte und Beamtinnen

A13 LG 2.1	7	7
A12	11	11
A11	28	30
A10	17	17
A9 LG 2.1	9	9
A9 LG 1.2	48	48
A8	26	26
A7	16	14
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	162	162

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E12	13	13
E11	12	12
E9	2	2
E8	3	3
E6	5	5
E5	8	8
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	43	43

Summe [Finanzamt Rendsburg]: 205 205

Finanzamt Stormarn 2017 2018 2019

Beamte und Beamtinnen

A13 LG 2.1	10	10
A12	24	24
A11	43	45
A10	26	26
A9 LG 2.1	13	13
A9 LG 1.2	75	75
A8	42	42
A7	26	24
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	259	259

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E9	2	2
E8	9	9
E6	8	8
E5	5	5
E3	3	3
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	27	27

Summe [Finanzamt Stormarn]:	286	286	
Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	52	52	
A12	52	50	
A11	71	73	
A10	42	42	
A9 LG 2.1	17	17	
A9 LG 1.2	20	20	
A8	11	11	
A7	5	3	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	270	268	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E9	1	1	
E8	3	3	
E6	6	6	
E5	7	7	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	17	17	
Summe [Finanzamt für Zentrale Prüfungsdienste]:	287	285	
Bildungszentrum der Steuerverwaltung	2017	2018	2019
<i>Beamte und Beamtinnen</i>			
A13 LG 2.1	7	7	
A12	3	3	
A11	2	2	
A10	1	1	
A9 LG 1.2	2	2	
A8	2	2	
<i>Summe [Beamte und Beamtinnen]:</i>	17	17	
<i>Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</i>			
E8	2	2	
E6	1	1	
E5	1	1	
<i>Summe [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer]:</i>	4	4	
Summe [Bildungszentrum der Steuerverwaltung]:	21	21	
Summe:	4.170	4.218	

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeitnehmern
422 04 (01)				
Bedarf an Beamtinnen und Beamten:				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes.Gruppe</i>				
B2 Ministerialräte/-innen	1	1		
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes.Gruppe</i>				
A16 Ministerialräte/-innen	1	1		
A15 Regierungsbau direktoren/-innen	4	4		
A14 Oberregierungs bauräte/-innen	3	4		
A13 LG Regierungsbauräte/-innen	1	3		
2.2				
A13 LG Bauoberamtsräte/-innen	4	4		
2.1				
A12 Bauamtsräte/-innen	1	2		
Summe :	15	19	0	0

Vermerke:

Freiwerdende Stellen dürfen für die Dauer von 3 Monaten doppelt besetzt werden. (aus HH 2017)

1 Stelle A15 darf für die Dauer von bis zu einem Jahr ab April 2018 doppelt besetzt werden. (aus HH 2018)

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A14	1										+1	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
2	A13 LG 2.2	1										+2	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
3						1							von 0506-42804 für erforderliche Nachbesetzung
4	A12	1										+1	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"
Summe:		3				1						+4	

neue Vermerke:

Vermerke:

1 Stelle A15 darf für die Dauer von bis zu einem Jahr ab April 2018 doppelt besetzt werden. (aus HH 2018)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl	
		2017	2018
428 04	(01)		
	<i>Entgeltgruppe</i>		
	E14	1	1
	E13	7	6
	E12	3	2
	E9	2	2
	E8	1	1
	E7	0	0
	E6	2	1
Summe :		16	13

Vermerke:

Freiwerdende Stellen dürfen für die Dauer von 3 Monaten doppelt besetzt werden. (aus HH 2017)

1 Stelle E9 darf nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2014)

1 Stelle E9 darf nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6) (aus HH 2015)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E13						1					-1	nach 0506-42204 für erforderliche Nachbesetzung
2	E12		1									-1	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund
3	E6		1									-1	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund
Summe:			2				1					-3	

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Übertragen von 0312 infolge Änderung der Geschäftsverteilung.

	Stellenanzahl		Vom Soll 2017 waren am 01.02.2017 besetzt mit	
	2017	2018	beamteten Hilfskräften	Arbeit- nehmern
422 01				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B3	Direktor/-in des Dienstleistungs- zentrums Personal	1	1	
AUFSTIEGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende Regierungsdirektoren/- innen	1	1	
A15	Regierungsdirektoren/-innen	4	4	
A14	Oberregierungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.2	Regierungsräte/-innen	0	0	
A13 LG 2.1	Oberamtsräte/-innen	15	16 ¹⁾	
A12	Amtsräte/-innen	26	34	
A11	Regierungsamtmänner/-frauen	12	16	
A10	Regierungsoberinspektoren/- innen	2	3	
A9 LG 2.1	Regierungsinspektoren/-innen	7	7	
A9 LG 1.2	Amtsinspektoren/-innen	46	46 ²⁾	
A8	Regierungshauptsekretäre/-innen	46	47	
A7	Regierungsobersekretäre/-innen	11	11	
A6 LG 1.2	Regierungssekretäre/-innen	10	10	
Summe :		181	196	0 0

1) 2 Planstellen sind mit einer Amtszulage gemäß Fußnote 15 zu BesGr. A 13 SHBesO A und B ausgestattet (Änderung gem. Artikel 2 Nr. 15 f LBModG).

2) 14 Stellen sind mit einer Amtszulage gem. Fußnote 1 zu BesGr. A 9 SHBesO ausgestattet.

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A15	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
2 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	Mehrbedarf Aufbau DLZP	(aus HH 2016)
2 Stellen	A12	am 31.12.2024	Mehrbedarf Aufbau DLZP	(aus HH 2016)
1 Stelle	A12	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
5 Stellen	A12	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
3 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.07.2018	mit Ausscheiden der StelleninhaberIn oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.07.2018) gem. § 15 Nr. 1 Haushaltsgesetz 2015	(aus HH 2016)
4 Stellen	A9 LG 2.1	am 31.07.2019	künftig wegfallend mit Ausscheiden der StelleninhaberIn oder des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019	(aus HH 2017)

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

6 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt	(aus HH 2016)
4 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
6 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	A8	am 31.10.2022	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit	(aus HH 2015)
8 Stellen	A6 LG 1.2	am 31.07.2018	mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.07.2018) gem. § 15 Nr. 1 Haushaltsgesetz 2015	(aus HH 2016)
2 Stellen	A6 LG 1.2	am 31.07.2019	künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019	(aus HH 2017)

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	A13 LG 2.1	1										+1	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
2	A12	3										+8	Mehrbedarf in der Fachlichen Leitstelle "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
3		1											Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
4		1											Mehraufwand Prüfgruppe Besoldung/Entgelt "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
5		1											Mehrbedarf Innerer Dienst "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
6		2											Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
7	A11	1										+4	Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
8		1											Mehraufwand Justizariat "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
9		1											Aufstockung Leitstelle Beihilfe "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
10		1											für A-Sachbearbeitung Beihilfe "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
11	A10	1										+1	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
12	A8	1										+1	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
Summe:		15										+15	

geänderte Vermerke

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A15	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
2 Stellen	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
1 Stelle	A13 LG 2.1	am 31.12.2024	Mehrbedarf Aufbau DLZP	(aus HH 2016)

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

2 Stellen	A12	am 31.12.2024	Mehrbedarf Aufbau DLZP	(aus HH 2016)
1 Stelle	A12	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
5 Stellen	A12	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
1 Stelle	A10	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
6 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt	(aus HH 2016)
4 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)
6 Stellen	A9 LG 1.2	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01	(aus HH 2017)

428 01

Entgeltgruppe

	Stellenanzahl	
	2017	2018
E14	0	1
E12	2	4
E11	9	11
E10	1	1
E9	97	107
E8	40	35
E7	0	0
E6	8	8
E5	16	16
E4	0	0
E2	0	0
Summe :	173	183

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E11	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01	(aus HH 2017)
1 Stelle	E11	am 31.12.2024	Abschluss Veränderungsmanagement DLZP	(aus HH 2018)
2 Stellen	E9	am 31.12.2019	Mehrbedarf Fachbereich Beihilfe ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)
1 Stelle	E9	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)
3 Stellen	E9	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
8 Stellen	E9	am 31.12.2019	Mehrbedarf Fachbereich Beihilfe ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)
11 Stellen	E9	am 31.12.2019	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)
6 Stellen	E9	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)	(aus HH 2017)
2 Stellen	E9	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)	(aus HH 2017)
2 Stellen	E9	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2018)
6 Stellen	E5	am 31.12.2024	Bedarf Validierer eBeihilfe	(aus HH 2016)

Vermerke:

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

38 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2013)
5 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2015)
41 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2016)
6 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2018)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Übertragungen		Umwandlungen		Hebungen		Herabgruppierungen		Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	E14	1										+1	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
2	E12	2										+2	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
3	E11	1										+2	Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
4		1											mit kw-Vermerk 31.12.2024 ,Veränderungsmanagement im DLZP "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
5	E9	6										+10	Mehrbedarf bei Nichtverlagerung IT-Betriebskonzept "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
6			2										vorzeitige Realisierung kw-Vermerk aus HH 2016
7								6					Strukturverbesserung "kleine E9"
8	E8	1										-5	Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
9		3											Gestaltungsstellen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"
10		3											10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
11										6			Strukturverbesserung
Summe:		15	5					6	6			+10	

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E11	am 31.12.2024	Abschluss Veränderungsmanagement DLZP	(aus HH 2018)
2 Stellen	E9	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2018)

Vermerke:

6 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2018)
-----------	----	---	---------------

geänderte Vermerke

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E11	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01	(aus HH 2017)
11 Stellen	E9	am 31.12.2019	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)

05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	E9	am 31.12.2021	Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)	(aus HH 2016)
3 Stellen	E9	am 31.12.2024	Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren	(aus HH 2016)
6 Stellen	E9	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)	(aus HH 2017)
2 Stellen	E9	am 31.12.2024	Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)	(aus HH 2017)
6 Stellen	E5	am 31.12.2024	Bedarf Validierer eBeihilfe	(aus HH 2016)

Vermerke:

41 Stellen	E9	dürfen nur mit Beschäftigten besetzt werden, deren Tätigkeitsmerkmale besondere Stufenlaufzeiten beinhalten (sog. "kleine E 9": Stufe 3 nach 5 Jahren in Stufe 2, Stufe 4 nach 9 Jahren in Stufe 3, keine Stufen 5 und 6)	(aus HH 2016)
------------	----	---	---------------

05 Finanzministerium

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

Kapitel	Bezeichnung	Jahr	Beamtinnen und Beamte			Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Nachwuchskräfte	Summe Spalte 4-8
			422 01 422 TG	Z. A. 422 02	im Vorb.D. 422 03			
1	2	3	4	5	6	7 428 01 428 TG	8	9
05 01	Ministerium	2018	249	-	-	60	-	309
		2017	186	-	-	56	-	242
05 02	Landeskasse	2018	44	-	-	74	-	118
		2017	42	-	-	77	-	119
05 05	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik	2018	3.448	-	375	395	-	4.218
		2017	3.436	-	334	400	-	4.170
05 06	Amt für Bundesbau	2018	19	-	-	13	-	32
		2017	15	-	-	16	-	31
05 12	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP	2018	196	-	-	183	-	379
		2017	181	-	-	173	-	354
Summe		2018	3.956	-	375	725	-	5.056
		2017	3.860	-	334	722	-	4.916

Abschluss Stellenpläne und -übersichten 2018

in Wirtschaftsbetrieben			Leerstellen		Jahr	Bezeichnung	Kapitel
Planstellen	Stellen	Summe Spalte 10+11					
10	11	12	13	14	15	16	17
-	-	-	-	-	2018	Ministerium	05 01
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Landeskasse	05 02
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik	05 05
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Amt für Bundesbau	05 06
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP	05 12
-	-	-	-	-	2017		
-	-	-	-	-	2018		Summe
-	-	-	-	-	2017		

05 Finanzministerium

Hebungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
			E2	E3	1
05 12	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP				
			E8	E9	6
Summe	188	188	9	9	197

05 Finanzministerium

Umwandlungen 2018

Kapitel	aus			in			Zahl
	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	422 01 Planmäßige Beamtinnen und Beamte BesGr.	422 02 Beamtete Hilfskräfte BesGr.	428 01 428 61 ff Arbeit- nehmerinnen und Arbeitnehmer EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6	7	8
05 02	Landeskasse						
			E12	A12			1
			E11	A11			1
		E9	A9 LG 1.2				1
05 05	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik						
			E12	A12			1
			E8	A8			1
			E8	A8			1
			E5	A6 LG 1.2			1
		E4	A5 LG 1.1			1	
05 06	Amt für Bundesbau						
			E13	A13 LG 2.2			1
Summe	0	0	9	9	0	0	9

05 Finanzministerium

Übertragungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Zahl
	aus BesGr.	in BesGr.	aus EntgeltGr.	in EntgeltGr.	
1	2	3	4	5	6
03 01	Ministerpräsident, Staatskanzlei				
nach 05 01					
	A16	A16			1
	A15	A15			1
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			11
	A12	A12			5
	A11	A11			5
	A10	A10			1
	A9 LG 2.1	A9 LG 2.1			2
	A9 LG 1.2	A9 LG 1.2			2
	A8	A8			3
	A6 LG 1.2	A6 LG 1.2			3
			E12	E12	1
05 01	Ministerium				
nach 05 05					
			E8	E8	1
05 05	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik				
nach 05 05					
	A13 LG 2.2	A13 LG 2.2			5
	A12	A12			2
	A7	A7			1
06 01	Allgemeines				
nach 05 01					
	A13 LG 2.1	A13 LG 2.1			1
	A9 LG 1.2	A9 LG 1.2			1
10 03	Soziales Entschädigungsrecht, Kriegsfolgelasten, Schwerbehindertenrecht				
nach 05 05					
	A9 LG 1.2	A9 LG 1.2			1
	A7	A7			6
Summe	51	51	2	2	53

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
05 01 Ministerium							
422 01							
A15	1	2016	am 31.12.2019 Zur Erbringung der Einsparvorgabe 2020 der Steuerverwaltung (10 v.H. Stellen- reduzierung bis 2020)			1	
A13 LG 2.1	1	2009/2010	am 30.04.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A13 LG 2.1	1	2009/2010	am 30.06.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A13 LG 2.1	1	2011/2012	gem. § 13 Abs. 1 HHG 2009/2010 für ein freigestelltes Personalratsmitglied			1	
A13 LG 2.1	1	2014	am 31.12.2017 Einsparung einer umgesetzten Planstelle.	1			Von 0601 - 422 01; Änderung der Geschäftsverteilung.
A13 LG 2.1	1	2016	am 31.12.2019 Zur Erbringung der Einsparvorgabe 2020 der Steuerverwaltung (10 v.H. Stellen- reduzierung bis 2020)			1	
A13 LG 2.1	1	2017	am 31.12.2030 Mehraufwand im Bereich Haushaltsauf- stellung und -vollzug im Zusammenhang mit dem Sondervermögen Impuls 2030			1	
A12	1	2016	am 31.12.2019 Mehraufwand im Bereich Haushaltsauf- stellung und -vollzug im Zusammenhang mit den steigenden Flüchtlingszahlen			1	
422 64							
A16	1	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, verlängert statt 31.12.2019
A15	1	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 422 01; Änderung der Geschäftsverteilung, verlängert statt 31.12.2019
A13 LG 2.1	6	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		6		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den ursprünglich 11 kw-Vermerken 5 bis 31.12.2022 und 6 bis 31.12.2024 ver- längert (statt 31.12.2019)

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
A12	2	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		2		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den ursprünglich 5 kw-Vermerken 3 bis 31.12.2022 und 2 bis 31.12.2024 ver- längert (statt 31.12.2019)
A11	3	2013	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		3		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den ursprünglich 5 kw-Vermerken einen bis 31.12.2022 verlängert und 3 bis 31.12.2024 (statt 31.12.2019); eine Stelle nach A 12 gehoben
A10	1	2013	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, verlängert statt 31.12.2019
A9 LG 2.1	2	2011/2012	am 31.12.2022 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2022		2		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, verlängert statt 31.12.2019
A9 LG 1.2	1	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den ursprünglich 2 kw-Vermerken einen ver- längert bis 31.12.2024 (statt 31.12.2019) eine Stelle im Vollzug 2017 gehoben nach A 11
A8	1	2013	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den 3 ursprünglichen kw-Vermerken 2 bis 31.12.2022 und einen bis 31.12.2024 ver- längert (statt 31.12.2019)
A6 LG 1.2	2	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		2		von 0301 - 422 64 TG 64; Änderung der Geschäftsverteilung, von den ursprünglich 3 kw-Vermerken einen bis 31.12.2022 und 2 bis 31.12.2024 ver- längert (statt 31.12.2019)
428 64							
E12	1	2011/2012	am 31.12.2024 mit Abschluss des Projektes KoPers, im Sinne der Haushaltsvorsorge verlängert bis 31.12.2024		1		von 0301 - 428 01; Änderung der Geschäftsverteilung; verlängert statt 31.12.2019
05 02 Landeskasse							
422 01							
A12	1	2015	am 31.07.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 - Stelleneinsparung für HH 2018 - wird 2019 nachvollzogen!

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
A11	1	2016	am 30.04.2017 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	1			10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 - Stelleneinsparung für HH 2017
A8	1	2015	am 31.08.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 - Stelleneinsparung für HH 2018 - wird 2019 nachvollzogen!
05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik							
422 01							
A13 LG 2.1	1	2014	am 31.12.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg (10 v.H. Stellenredu- zierung bis 2020)			1	
A13 LG 2.1	1	2014	am 31.01.2019 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Rendsburg (10 v.H. Stellenredu- zierung bis 2020)			1	
A12	1	2013	am 31.08.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Stormarn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A12	1	2013	am 31.12.2019 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg (10 v.H. Stellenredu- zierung bis 2020)			1	
A12	1	2017	am 31.08.2021 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Bad Segeberg			1	
A11	1	2015	am 31.12.2018 mit Ausscheiden der Stelleinhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A11	1	2016	am 31.08.2019 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenredu- zierung bis 2020)			1	
A10	1	2017	am 31.12.2023 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Flensburg			1	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen

in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)

in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
A9 LG 2.1	4	2016	am 31.12.2020 gem. § 14 Abs. 8 HG 2015 spätestens am 31.12.2020 (FA Neumünster)			4	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
A9 LG 2.1	3	2016	am 31.12.2020 gem. § 14 Abs. 8 HG 2015 spätestens am 31.12.2020 (FA Pinneberg)			3	
A9 LG 1.2	1	2013	am 31.08.2017 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Flensburg (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	1			
A9 LG 1.2	1	2013	am 31.01.2020 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A9 LG 1.2	1	2013	am 31.03.2020 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Lübeck (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A9 LG 1.2	1	2015	am 31.05.2018 mit Ausscheiden der StelleinhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Elmshorn (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A9 LG 1.2	1	2015	am 30.09.2022 mit Ausscheiden der StelleinhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Eckernförde-Schleswig			1	
A9 LG 1.2	1	2016	am 31.07.2020 mit Ausscheiden des Stelleninhabers/der StelleninhaberIn nach Altersteilzeit beim FA Eckernförde-Schleswig (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
A9 LG 1.2	1	2017	am 31.10.2022 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Flensburg			1	
A8	1	2013	am 31.05.2019 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit beim FA Nordfriesland (10 v.H. Stellenredu- zierung bis 2020)			1	
A7	1	2011/2012	gem. § 14 Abs. 9 HG 2009/2010, spätes- tens am 31.12.2017 (FA Itzehoe)	1			
A7	5	2016	am 15.08.2018 mit Ausscheiden der StelleninhaberIn oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (15.08.2018) gem. § 15 Nr. 1 HG 2015			5	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
422 03							
Anw. LG 2.1	20	2016	am 30.11.2019 Wegfall zusätzlicher Stellen aufgrund Erhöhung der Einstellungszahlen im Zusammenhang mit dem doppelten Abitur-Jahrgang 2016			20	
422 04							
A13 LG 2.1	1	2009/2010	am 31.12.2017 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)	1			10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020
A13 LG 2.1	1	2016	am 31.12.2022 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit			1	
A11	6	2009/2010	mit Wegfall der Aufgabenwahrnehmung gegen Kostenerstattung für KONSENS			6	
A9 LG 1.2	1	2011/2012	am 30.09.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit (10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020)			1	
05 12 Dienstleistungszentrum Personal - DLZP							
422 01							
A15	1	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 30.06.2024 bis 31.12.2024
A13 LG 2.1	2	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren		2		Verlängerung kw-Vermerke statt 31.12.2019 bis 31.12.2024
A13 LG 2.1	1	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf Aufbau DLZP		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 31.12.2019 bis 31.12.2024
A12	2	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf Aufbau DLZP		2		Verlängerung kw-Vermerke statt 31.12.2019 bis 31.12.2024
A12	1	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 31.12.2019 bis 31.12.2024
A12	5	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		5		Verlängerung kw-Vermerke vom 30.06.2024 bis 31.12.2024
A10	1	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 31.12.2019 bis 31.12.2024
A10	1	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 30.06.2023 bis 31.12.2024

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
A9 LG 2.1	3	2016	am 31.07.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.07.2018) gem. § 15 Nr. 1 Haushaltsgesetz 2015			3	
A9 LG 2.1	4	2017	am 31.07.2019 künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019			4	
A9 LG 1.2	6	2016	am 31.12.2021 Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/ Besoldung/Entgelt		6		Verlängerung kw-Vermerk statt 31.12.2019 bis 31.12.2021
A9 LG 1.2	6	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		6		Verlängerung kw-Vermerke statt 30.06.2021 bis 31.12.2024
A9 LG 1.2	4	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		4		Verlängerung kw-Vermerke statt 30.06.2023 bis 31.12.2024
A9 LG 1.2	1	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-422 01		1		Verlängerung kw-Vermerk statt 30.06.2020 bis 31.12.2024
A8	1	2015	am 31.10.2022 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers nach Altersteilzeit			1	
A6 LG 1.2	8	2016	am 31.07.2018 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens nach 3 Jahren (31.07.2018) gem. § 15 Nr. 1 Haushaltsgesetz 2015			8	
A6 LG 1.2	2	2017	am 31.07.2019 künftig wegfallend mit Ausscheiden der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019			2	
428 01							
E11	1	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01		1		Verlängerung kw-Vermerk vom 30.06.2023 bis 31.12.2024
E9	11	2016	am 31.12.2019 Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/ Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)		11		2 der ursprünglich 13 kw-Stellen ver- längert bis 31.12.2021 - im HH 2018 neu ausgebrachter kw-Vermerk
E9	8	2016	am 31.12.2019 Mehrbedarf Fachbereich Beihilfe ("kleine" E 9)			8	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

kw-Vermerke 2017

Kapitel Titel BesGr. EntgeltGr.	Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	kw-Vermerke			Bemerkung
				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8
E9	2	2016	am 31.12.2019 Mehrbedarf Einführung eBeihilfe ("kleine" E 9)	2			vorzeitige Realisierung kw-Vermerk
E9	2	2016	am 31.12.2019 Mehrbedarf Fachbereich Beihilfe ("kleine" E 9)			2	
E9	1	2016	am 31.12.2021 Mehrbedarf Fachbereiche Versorgung/ Besoldung/Entgelt ("kleine" E 9)		1		Verlängerung kw-Vermerk vom 31.12.2019 bis 31.12.2021
E9	3	2016	am 31.12.2024 Mehrbedarf aufgrund Einführung neuer IT-Verfahren		3		Verlängerung kw-Vermerke vom 31.12.2019 bis 31.12.2024
E9	6	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)		6		Verlängerung kw-Vermerke vom 30.06.2022 bis 31.12.2024
E9	2	2017	am 31.12.2024 Umsetzung der Überarbeitung des Stellenabbaupfades gem. Erl. HH 2016 zu 0312-428 01 ("kleine" E 9)		2		Verlängerung kw-Vermerke vom 30.06.2020 bis 31.12.2024
E5	6	2016	am 31.12.2024 Bedarf Validierer eBeihilfe		6		Verlängerung kw-Vermerke vom 31.12.2019 bis 31.12.2024
Summe				7	82	92	

in Spalte 5: kw-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 6: kw-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 7: kw-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Kapitel Titel		Anzahl	Haushalts- plan der 1. Aus- bringung	Wirksamwerden Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	ku-Vermerke			Bemerkung
aus BesGr. EntgeltGr.	in BesGr. EntgeltGr.				realisiert und nachvollzogen	weggefallen (*) bzw. geändert	unverändert	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
05 01 Ministerium								
422 01								
B3	A16	1	2015	mit Ausscheiden des Stelleninhabers			1	
05 05 Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik								
422 01								
A15	A14	1	2016	am 31.10.2020 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers			1	
A13 LG 2.1	A12	1	2017	gem. § 14 Abs. 8 HG 2016 (FA Kiel)	1			
A13 LG 2.1	A12	1	2017	gem. § 14 Abs. 8 HG 2016 (FA Eckernförde-Schleswig)			1	
Summe					1	0	3	

in Spalte 6: ku-Vermerk im Jahr 2017 realisiert und im HH 2018 nachvollzogen
in Spalte 7: ku-Vermerk im HH 2018 weggefallen(*) bzw. geändert (neues Datum)
in Spalte 8: ku-Vermerk im HH 2018 unverändert weiter ausgebracht

Neue Stellen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
05 01	Ministerium			
	B9		zusätzliche Stelle laut Koalitionsvertrag "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	1
	A16		Referatsleitung in der Steuerverwaltung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A15		stellv. Projektleitung PGSU "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A15		zusätzlicher Referent/in im Generalreferat für den Haushalt "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A15		Einrichtung einer Task-Force für Impuls 2030 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A15		Referent/in Bankwesen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A14		Mehrbedarf zur Fortführung des KoPers-Projektes mit kw-Vermerk 31.12.2024 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	7
	A13 LG 2.1		Mehraufwand für Anlagenmanagement "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2
	A13 LG 2.1		Mehrbedarf zur Fortführung des KoPers-Projektes mit kw-Vermerk 31.12.2024 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2
	A13 LG 2.1		bislang durch externe Dienstleister wahrgenommene Aufgaben im Bereich der Derivatverwaltung, Entfall der Entgelte im Epl. 11 "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	2
	A13 LG 2.1		Mehraufwand in der Personalverwaltung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2
	A13 LG 2.1		Mehrbedarf für Geldwäscheprävention "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A13 LG 2.1		Ersatz für die aus dem Epl. 06 im Haushaltsvollzug 2017 mit kw-Vermerk umgesetzte Stelle für die Geldwäscheprävention "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A12		Mehraufwand für Digitalisierung "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A12		Einrichtung einer Task-Force für Impuls 2030 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A11		Mehraufwand in der Bescheinigenden Stelle aufgrund neuer Leitlinien der EU "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2
A9 LG 2.1		gem. § 15 Nr. 1 HG 2017 mit kw-Vermerk 2020	1	
		E14	Angleichung Leitungsbereiche der Ressorts "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	3
		E8	Mehrbedarf Vorzimmer Staatssekretärin "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	1

05 Finanzministerium

Neue Stellen 2018

Kapitel	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
05 05	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik			
	A13 LG 2.1		Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	3
	A13 LG 2.1		1x Mehraufwand für behördlichen Datenschutzbeauftragten für Ressort FM sowie 2x Verfahrensbetreuungen für DLZP und KoPers "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	3
	A13 LG 2.1		Mehraufwand aufgrund Organisationsuntersuchung - Einrichtung von Prozessverantwortlichen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A12		Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	4
	A12		Mehraufwand Fachaufsicht SBADV und IT-Coaches "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
	A11		Mehraufwand für die verstärkte Zusammenarbeit in der Verfahrensbetreuung auf Ebene der norddeutschen Länder mit kw-Vermerk 31.12.2025 "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	8
	A9 LG 2.1 Anw. LG 2.1		gem. § 15 Nr. 1 HG 2017 mit kw-Vermerk 2020 Anpassung an die Ausbildungsquote LG 2.1	3 41
05 06	Amt für Bundesbau			
	A14		Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	1
	A13 LG 2.2		Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	1
	A12		Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund - Erstattung durch den Bund "i.R. der Stellenmittelfristplanung, budgetneutral"	1

Neue Stellen 2018

Kapitel	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl	
	BesGr.	EntgeltGr.			
1	2	3	4	5	
05 12	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP				
	A13 LG 2.1		Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A12		Mehrbedarf in der Fachlichen Leitstelle "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	3	
	A12		Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2	
	A12		Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A12		Mehraufwand Prüfgruppe Besoldung/Entgelt "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A12		Mehrbedarf Innerer Dienst "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A11		Mehraufwand Justizariat "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A11		für A-Sachbearbeitung Beihilfe "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A11		Aufstockung Leitstelle Beihilfe "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A11		Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A10		Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
	A8		Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
			E14	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
			E12	Übernahme KoPers-Personal "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	2
			E11	mit kw-Vermerk 31.12.2024 ,Veränderungsmanagement im DLZP "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
			E11	Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1
			E9	Mehrbedarf bei Nichtverlagerung IT-Betriebskonzept "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	6
		E8	Gestaltungsstellen "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	3	
		E8	Mehraufwand im Dezernat Organisation "i.R. der Stellenmittelfristplanung"	1	
Summe	110	19		129	

05 Finanzministerium

Einsparungen 2018

Kapitel	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	Grund bzw. gesetzliche Bestimmung	Zahl
	BesGr.	EntgeltGr.		
1	2	3	4	5
05 01	Ministerium			1
	A13 LG 2.1		Realisierung kw-Vermerk aus HH 2014 - für die Geldwäscheprävention von 0601-42201 im Haushaltsvollzug 2017 umgesetzte Stelle	
05 02	Landeskasse			1
	A11		Realisierung kw-Vermerk - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020 - Vollzug aus 2017	
05 05	Finanzämter, Bildungszentrum und Amt für Informationstechnik			1 1 1 19 1 1
	A13 LG 2.1		Realisierung kw-Vermerk aus HH 2009/2010 - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
	A9 LG 1.2		10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
	A9 LG 1.2		Realisierung kw-Vermerk aus HH 2013 - 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
	A7		10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
	A7	E5	Realisierung kw-Vermerk aus HH 2009/2010 10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
05 06	Amt für Bundesbau			1 1
		E12	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund	
		E6	Anpassung gemäß 6. Zusatzvereinbarung Verwaltungsabkommen mit dem Bund	
05 12	Dienstleistungszentrum Personal - DLZP			2 3
		E9	vorzeitige Realisierung kw-Vermerk aus HH 2016	
		E8	10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020	
Summe	25	8		33